

**B.A. Interdisziplinäre Literatur-
und Kulturstudien (ILK)
(20192)**

Erweitertes Modulhandbuch

(inkl. Importmodule – Angaben ohne Gewähr)

Stand: Juni 2019

Gültig ab Wintersemester 2019/20

Inhalt

Module des B.A. Interdisziplinäre Literatur- und Kulturstudien (20192)	3
1. Praxismodule	3
2. Profilmodule	6
3. Abschlussmodul.....	13
4. Nordamerikastudien.....	14
5. Philosophie	16
6. Iranistik	17
Importmodule	18
1. Romanistik	18
1.1. B.A. Europäische Literaturen (20192)	18
1.2. B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur (20192).....	21
2. Arabistik.....	41
2.1. B.A. Nah- und Mitteloststudien (20172)	41
3. Politikwissenschaft	50
3.1. B.A. Nah- und Mitteloststudien (20172)	50
3.2. B.A. Politikwissenschaft (20172)	53
4. Gräzistik	56
4.1. StPO L3 (Lehramt Griechisch) (20182)	56
4.2. B.A. Historische Text-, Literatur- und Kulturwissenschaften (20182)	57
4.3. B.A. Europäische Literaturen (20172)	66
4.4. M.A. Klassische Philologie (20202)	71
4.5. M.A. Klassische Philologie (20132).....	72
5. Semitistik/Arabistik	73
5.1. B.A. Nah- und Mitteloststudien (20172)	73
5.2. B.A. Historische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften (20182).....	81
6. Semitistik	82
6.1. B.A. Nah- und Mitteloststudien (20172)	82
6.2. B.A. Historische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften (20182)	83
7. Philosophie	90
7.1. B.A. Philosophie (20172)	90
8. Nordamerikastudien.....	94
8.1. B.A. Anglophone Studies (20152).....	94
8.2. M.A. North American Studies (20142)	97

9. Iranistik	99
9.1. B.A. Nah- und Mitteloststudien (20172)	99
10. Politik- und Sozialwissenschaften	108
10.1. B.A. Politikwissenschaft (20172)	108
10.2. B.A. Soziologie (20182).....	112
11. Volkswirtschaftslehre	113
11.1. B.Sc. Volkswirtschaftslehre (20182)	113
11.2. B.Sc. Betriebswirtschaftslehre (20182)	121

Module des B.A. Interdisziplinäre Literatur- und Kulturstudien (20192)

1. Praxismodule

Modulbezeichnung	Berufsorientierung 1 <i>Job Market Orientation 1</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Praxismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden beschäftigen sich in einer Ringvorlesung mit möglichen Berufsfeldern für alle Kombinationen. Zur Ringvorlesung werden Fachleute aus relevanten Berufszweigen und Vertreter und Vertreterinnen der Marburger Agentur für Arbeit und des Career Centers eingeladen, um den Studierenden mögliche Berufszweige aufzuzeigen.</p> <p>Die Studierenden können sich mit Hilfe der Vorträge und anschließenden Diskussionen erste Überblicke über mögliche Berufsfelder erarbeiten. Sie nehmen erste Kontakte zu entsprechenden Vertreter und Vertreterinnen auf und beginnen mit der Planung eines Praktikums. Sie können eigene Kompetenzen erkennen und kritisch anhand der vorgestellten Felder reflektieren. Sie reflektieren, in welcher Weise die Inhalte des Studienganges für eine spätere berufliche Karriere hilfreich sein und zur eigenen Professionalisierung beitragen können.</p>
Lehr- und Veranstaltungstypen	Übung Berufsorientierung 1 (2 SWS)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im B.A. ILK / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Anwesenheitspflicht Prüfungsleistung: Portfolio
Arbeitsaufwand	Es werden Veranstaltungen im Umfang von 2 SWS besucht. Der Gesamtarbeitsaufwand beläuft sich auf 180 Stunden, die sich wie folgt zusammensetzen: Inhaltsvermittlung und -organisation: 30 Std. Vorbereitung des Praktikums und Kontakte: 90 Std. 1 Portfolio: 60 Std.
Noten	Bestanden / nicht bestanden gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	Im Wintersemester
Dauer des Moduls	1 Semester

Modulbezeichnung	Berufsorientierung 2 <i>Job Market Orientation 2</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Praxismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden beschäftigen sich selbstständig mit möglichen Berufsfeldern für die von ihnen gewählte Kombination. Sie nehmen an universitätsinternen und -externen Veranstaltungen zur Berufsorientierung teil (z.B. an Angeboten des Career Centers, des Hochschulrechenzentrums, des Sprachenzentrums, der Agentur für Arbeit) und geben diese Informationen an ihre Mitstudierenden bei regelmäßigen Treffen weiter. Sie nehmen selbstständig Kontakt mit möglichen Arbeitgebern und Arbeitgeberinnen auf und organisieren innerhalb ihrer Gruppe Informations- und Diskussionsveranstaltungen. Diese Vorbereitungen dienen auch der Planung des späteren Praktikums.</p> <p>Die Studierenden können sich projektbasiert ihre Berufsmöglichkeiten selbstständig erarbeiten und haben im Hinblick auf das spätere Praktikum Kontakte mit möglichen Arbeitgebern und Arbeitgeberinnen aufgenommen, die ihren Berufserwartungen und Qualifikationen entsprechen. Sie sind in der Lage, sich selbst in einem späteren Berufsfeld zu verorten und ihre eigenen Fähigkeiten und Möglichkeiten realistisch einzuschätzen. Sie übernehmen im Team Verantwortung für die Planung und Organisation der gemeinsamen berufsorientierten Projekte.</p>
Lehr- und Veranstaltungstypen	Übung Berufsorientierung 2 (2 SWS)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Berufsorientierung 1
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im B.A. ILK / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Anwesenheitspflicht Prüfungsleistung: Portfolio
Arbeitsaufwand	Es werden Veranstaltungen im Umfang von 2 SWS besucht. Der Gesamtarbeitsaufwand beläuft sich auf 180 Stunden, die sich wie folgt zusammensetzen: Inhaltsvermittlung und -organisation: 10 Std. Teilnahme an Veranstaltungen der Agenturen: 110 Std. Portfolio: 60 Std.
Noten	Bestanden / nicht bestanden gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	Im Wintersemester
Dauer des Moduls	1 Semester

Modulbezeichnung	Praktikum <i>Internship</i>
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Praxismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Praktikum als Projekt der Studierenden soll sich auf das Verständnis von Service Learning stützen. Dabei sollen vor Beginn des Praktikums Ziele, Inhalte, Erwartungen und Kontexte reflektiert und mit Kenntnissen über beteiligte Personen und Örtlichkeiten verknüpft werden. Die Wahl des spezifischen Praktikums soll zur eigenen Persönlichkeit in Bezug gesetzt werden, um für sich zu klären, welche Zukunftsrelevanz es hat. Während des Praktikums sollen diese Überlegungen begleitend in einem Blog weitergeführt werden, um nach Abschluss des Praktikums Eingang in den evaluierenden Abschlussbericht zu finden.</p> <p>Die Studierenden lernen erste berufliche Erfahrungen einzuordnen und zu reflektieren. Sie bewerten die Angemessenheit ihrer Wahl und sind in der Lage, passende Kontakte aufrecht zu erhalten und/oder mit weiteren möglichen Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern in Kontakt zu treten. Sie können Verbindungen zwischen ihrer Studienwahl und ihren Berufsvorstellungen herstellen.</p>
Lehr- und Veranstaltungstypen	Praktikum im In- oder Ausland
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder eine andere Fremdsprache
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im B.A. ILK
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Teilnahmebescheinigung des Praktikumsanbieters Prüfungsleistung: Praktikumsbericht (5.000 Wörter)
Arbeitsaufwand	Der Gesamtaufwand beläuft sich auf 360 Stunden, die sich wie folgt zusammensetzen: Teilnahme am Praktikum: 320 Std. Erstellung des Praktikumsberichts: 40 Std.
Noten	Bestanden / nicht bestanden gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	Jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester

2. Profilmodule

Modulbezeichnung	Study Skills 1: Wissenschaftliches Denken und Arbeiten <i>Study Skills 1: Introduction to Critical Thinking and Scientific Methods</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Profilmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden erwerben Grundfähigkeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> • im wissenschaftlichen Denken, z.B. Begriffsreflexion, Argumentation und Argumentationsstrukturen, • im wissenschaftlichen Arbeiten, z.B. Texte verstehen, Sekundärquellen interpretieren und bewerten, Texte schreiben, Argumentieren in Sprache und Schrift, Recherche, • in der Selbstorganisation, z.B. Zeit- und Projektmanagement, Entwicklung von Problemlösestrategien, • im (inter-)disziplinären Arbeiten, z.B. die Fähigkeit zur Einschätzung verschiedener disziplinärer Zugänge, die Fähigkeit zum Transfer zwischen Disziplinen <p>Merkmale und Charakteristika des wissenschaftlichen Denkens und Arbeitens unter besonderer Berücksichtigung interdisziplinären wissenschaftlichen Arbeitens. Fähigkeit zur Planung, Organisation, Durchführung und Reflexion von Forschungsprozessen.</p>
Lehr- und Veranstaltungstypen	Übung (2 SWS)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im B.A. ILK / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Portfolio
Arbeitsaufwand	Übung + Vor- und Nachbereitung: 180 h
Noten	Bestanden / nicht bestanden gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	Jedes Wintersemester
Dauer des Moduls	1 Semester

Modulbezeichnung	Study Skills 2: Digital Humanities <i>Study Skills 2: Digital Humanities</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Profilmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden sind vertraut mit den Methoden moderner Lehr- und Lerntechnologien der digitalen Geisteswissenschaften.</p> <p>Anwendung in kleinen Lernprojekten.</p> <p>Die Studierenden erwerben grundlegende Kompetenzen in zentralen Bereich der digitalen Geisteswissenschaften, insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> • Suchverfahren, • Text Mining, • Fachinformation, • Korpuslinguistik, • Digitale Edition, • Langzeitarchivierung. <p>Textanalyse mit regulären Ausdrücken, Textanalyse mit R, Korpuslinguistische Methoden, Wissen digital organisieren und archivieren, Digitalisierung analoger Datenbestände</p>
Lehr- und Veranstaltungstypen	Übung (2SWS)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im B.A. ILK / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: 3 Übungsaufgaben (ca. 6 Std.) Prüfungsleistung: Projekt
Arbeitsaufwand	Übung + Vor- und Nachbereitung: 180 h
Noten	Bestanden / nicht bestanden gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	Jedes Wintersemester
Dauer des Moduls	1 Semester

Modulbezeichnung	Study Skills 3: Gesprächsführung und Konfliktkommunikation <i>Study Skills 3: Professional Conversation and Conflict Communication</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Profilmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, in verschiedenen Kommunikationssituationen adressaten- und situationsadäquat Gespräche zu führen. Sie erhalten grundlegende Einblicke in die Spezifika von Kommunikation in Konfliktsituationen. Sie schulen ihre reflexive Wahrnehmung und Feedback-Kompetenz. Grundlegende Gesprächsübungen Erarbeitung und Reflexion von Kriterien guter und zielorientierter Gesprächsführung Grundlagen der Konfliktkommunikation mit Übungen
Lehr- und Veranstaltungstypen	Übung (2 SWS)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im B.A. ILK / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Referat (20 min.) oder Übungsaufgabe (ca. 2 Std.) Prüfungsleistung: 1 Hausarbeit (4.000-5.000 Wörter) oder Portfolio oder Fallanalyse
Arbeitsaufwand	Übung + Vor- und Nachbereitung: 180 h
Noten	Bestanden / nicht bestanden gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	Jedes Wintersemester
Dauer des Moduls	1 Semester

Modulbezeichnung	Interloquium I: Einführung in interdisziplinäres Arbeiten <i>Interloquium I: Introduction to Interdisciplinarity</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Profilmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben an einem exemplarischen Untersuchungsgegenstand die Grundfähigkeit, <ul style="list-style-type: none"> • die jeweiligen eigenen Herangehensweisen verschiedener Disziplinen zu erkennen, anzuwenden und zu reflektieren, • Gemeinsamkeiten und Unterschiede verschiedener Disziplinen im Hinblick auf Inhalte und Methoden zu erkennen und zu reflektieren, • Einzuschätzen, welchen Beitrag die jeweilige Disziplin zu akademischen und gesellschaftlichen Diskursen leisten können, • Vorteile, Möglichkeiten und Grenzen interdisziplinärer Ansätze zu erkennen und zu reflektieren.
Lehr- und Veranstaltungstypen	Vorlesung (2 SWS) Übung (2 SWS)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im B.A. ILK
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Anwesenheitspflicht Prüfungsleistung: Portfolio
Arbeitsaufwand	Vorlesung + Nachbereitung: 60h Übung + Vor- und Nachbereitung: 120 h
Noten	Bestanden / nicht bestanden gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	Jedes Sommersemester
Dauer des Moduls	1 Semester

Modulbezeichnung	Interloquium II: Lernforschungsprojekt <i>Interloquium II: Research Project</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Profilmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden erwerben an einem eigenständig zu wählenden Untersuchungsgegenstand die vertiefte Fähigkeit,</p> <ul style="list-style-type: none"> • die jeweiligen eigenen Herangehensweisen verschiedener Disziplinen zu erkennen, anzuwenden und zu reflektieren, • Gemeinsamkeiten und Unterschiede verschiedener Disziplinen in Hinblick auf Inhalte und Methoden zu erkennen und zu reflektieren, • einzuschätzen, welchen Beitrag die jeweilige Disziplin zu akademischen und gesellschaftlichen Diskursen leisten können, • Vorteile, Möglichkeiten und Grenzen interdisziplinärer Ansätze zu erkennen und zu reflektieren. <p>Die Studierenden erwerben die Fähigkeit,</p> <ul style="list-style-type: none"> • wissenschaftliche Inhalte mithilfe eines interdisziplinären Produkts einer (nicht-)akademischen Öffentlichkeit adressatenadäquat zu kommunizieren, • eigene kleine Forschungsprojekte zu planen, durchzuführen und zu reflektieren, • Vor- und Nachteile unterschiedlicher Präsentationsprodukte einzuschätzen und zu reflektieren.
Lehr- und Veranstaltungstypen	Lernforschungsprojekt Begleitveranstaltung (Übung) (2 SWS) Mentorierung (Mentee)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Interloquium I
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im B.A. ILK
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Anwesenheitspflicht Prüfungsleistung: Projekt
Arbeitsaufwand	Lernforschungsprojekt (120h) Begleitveranstaltung (30h) Mentorierung (Mentee) (30h)
Noten	Bestanden / nicht bestanden gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	Jedes Sommersemester
Dauer des Moduls	1 Semester

Modulbezeichnung	Interloquium III: Mentoring und Organisation <i>Interloquium III: Mentoring and Organization</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Profilmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben Kenntnisse in der/dem <ul style="list-style-type: none"> • Wissenschaftskommunikation, • Organisation und Durchführung von Konferenzen, • Öffentlichkeitsarbeit (Presse, Internet, Social Media), • Einwerben von Drittmitteln, • konferenzbegleitenden Dokumentation (analog und digital), • Grundkenntnisse im Bereich des Mentoring. Konferenzen organisieren Studierende bei Lehrforschungsprojekten begleiten
Lehr- und Veranstaltungstypen	Übung Mentoring (2 SWS) Praktische Konferenzorganisation
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Interloquium II
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im B.A. ILK
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Anwesenheitspflicht Studienleistung: Beitrag zur Organisation der Konferenz Prüfungsleistung: Mentorierung von Studierenden im 4. Semester mit Portfolio
Arbeitsaufwand	Konferenzorganisation (90h) Übung + Vor- und Nachbereitung (60h) Mentorierung (Mentor) (30h)
Noten	Bestanden / nicht bestanden gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	Jedes Sommersemester
Dauer des Moduls	1 Semester

Modulbezeichnung	Interloquium IV: Forschungskolloquium <i>Interloquium IV: Research Colloquium</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Profilmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden erwerben die Fähigkeit,</p> <ul style="list-style-type: none"> • wissenschaftliche Inhalte im Rahmen eines Vortrags einer (nicht-)akademischen Öffentlichkeit unter Verwendung angemessener technischer Hilfsmittel adressatenadäquat zu kommunizieren, • zentrale Fragestellungen und Kerninhalte des wissenschaftlichen Vortrags in einem Abstract verständlich und werbewirksam darzustellen, • die Inhalte des wissenschaftlichen Vortrags als Beitrag zum konferenzbegleitenden Tagungsband in schriftlicher Form adressatenadäquat darzustellen, • wissenschaftliche Inhalte in verschiedenen Registern sicher, angemessen und effektiv zu kommunizieren, • die Anforderungen sowie die Vor- und Nachteile der Kommunikation in verschiedenen Registern einzuschätzen und zu reflektieren. <p>Gegenstand der eigenen BA-Arbeit sowie der BA-Arbeiten der Kommilitonen.</p>
Lehr- und Veranstaltungstypen	Forschungskolloquium (2 SWS) Konferenzbeitrag Konferenzteilnahme
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Interloquium III
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im B.A. ILK
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Anwesenheitspflicht Studienleistungen: 1. Vortrag zur Themenfindung/Vorbereitung auf die Konferenz im Forschungskolloquium 2. Konferenzvortrag (20 min.) mit Abstract (300 Wörter) Prüfungsleistung: Ausarbeitung des Konferenzvortrags (4.000 Wörter)
Arbeitsaufwand	Forschungskolloquium, Vor- und Nachbereitung: 60h Konferenzteilnahme (aktiv und passiv) + Vor- und Nachbereitung: 120h
Noten	Bestanden / nicht bestanden gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	Jedes Sommersemester
Dauer des Moduls	1 Semester

3. Abschlussmodul

Modulbezeichnung	Bachelorarbeit <i>Bachelor Thesis</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Abschlussmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Bachelorarbeit ist eine Prüfungsarbeit, mit der die Kandidatin oder der Kandidat die Fähigkeit nachweisen soll, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein abgegrenztes Problem mit wissenschaftlichen Methoden aus dem Gegenstandsbereich des gewählten Hauptfaches behandeln zu können. Die BA-Arbeit zielt darauf ab, dass die Kandidatin oder der Kandidat grundsätzliche Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten beherrscht, die Fähigkeit zu eigenständiger Textproduktion nachweist und in der Lage ist, sich selbstständig neue Wissensgebiete zu erschließen und diese intellektuell zu verarbeiten.</p> <p>Die Arbeit wird im Hauptfach geschrieben, soll jedoch zeigen, dass die Kandidatin oder der Kandidat interdisziplinäre Bezüge zu den beiden anderen Fächern der gewählten Kombination herstellen kann.</p>
Lehr- und Veranstaltungstypen	Verfassen und Einreichen einer Abschlussarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Sprache des Hauptfaches oder Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	180 LP
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im B.A. ILK
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Bachelorarbeit (11.000-12.000 Wörter)
Arbeitsaufwand	Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 360 h.
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen
Turnus des Angebots	Jedes Semester
Dauer des Moduls	3 Monate

4. Nordamerikastudien

Modulbezeichnung	Language, Society, and Culture <i>Language, Society, and Culture</i>
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende Terminologie, Konzepte und Methodologie der Kerngebiete der synchronen englischen Sprachwissenschaft • Sprache und Politik • Sprache und Medien • Sprache und Werbung • Sprache und Geschlecht • Diskursanalyse • Konversationsanalyse • Interkulturelle Kommunikation • Fähigkeit zur selbstständigen Beschreibung und Analyse der englischen Sprache im Rahmen der modernen synchronen englischen Sprachwissenschaft; • Kennen, Verstehen, Einordnen und Bewerten von zentralen Inhalten und Methoden der Soziolinguistik; • Fähigkeit zur Analyse und Beschreibung sprachlicher und diskursiver Strukturen unter soziolinguistischen Gesichtspunkten; • Fähigkeit zur Bewertung der Relevanz sprachlicher Aspekte für die Gesellschaft und für gesellschaftliche Entwicklungen
Lehr- und Veranstaltungstypen	1 VL + Tutorium 1 Seminar
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. ILK im Hauptfach Nordamerikastudien
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistungen: Klausur (90 Min.) in der VL (6 LP) Hausarbeit (4.000-5.000 Wörter) im Seminar (6 LP)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen/Inhaltsvermittlung und Inhaltserschließung: 180h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen: 120h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen: 60h
Noten	Die Endnote ergibt sich aus der Modulprüfung gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	Jedes Wintersemester
Dauer des Moduls	2 Semester

Modulbezeichnung	North American Studies: Key Concepts <i>North American Studies: Key Concepts</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden lernen ausgewählte Aspekte der nordamerikanischen Kulturen und deren Entwicklung in einem Überblick kennen. Dabei kommen zentrale Kategorien wie Ethnizität, Gender, Klasse, Sexualität und Nation zur Sprache. • Die Studierenden können zentrale Phänomene und Konzepte der nordamerikanischen Gesellschaften und Geschichten aus historischer Perspektive betrachten und deren Gegenwartsbezug erkennen. • Sie können selbstständig die vorhandenen Hilfsmittel zur Forschung verwenden, eigene forschungsrelevante Fragen und Gedanken formulieren und wissenschaftlich formal und inhaltlich in ansprechender und reflektierender Form präsentieren. • Sie erfahren ihre Lerngruppe als Forschungsgruppe und als Team, Interpretations- und Forschungsansätze unter Heranziehung relevanter Theorien zu erarbeiten.
Lehr- und Veranstaltungstypen	Seminar (2 SWS)
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. ILK im Haupt- oder Nebenfach Nordamerikastudien
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Präsentation Prüfungsleistung: Portfolio
Arbeitsaufwand	Inhaltsvermittlung und -erschließung: 60h Lektüre: 60h 1 Präsentation oder Portfolio und 1 Hausarbeit: 60h
Noten	Die Endnote ergibt sich aus der Modulprüfung gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	Jedes Sommersemester
Dauer des Moduls	1 Semester

5. Philosophie

Modulbezeichnung	Die Epochen der Philosophie <i>Epochs of Philosophy</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnis unterschiedlicher Fragen ausgewählter Epochen der Philosophie. Ziel ist die Vermittlung von ersten auf eine eigenständige Forschungsperspektive abzielenden Zugängen zu speziellen philosophischen Fragestellungen aus allen Bereichen des Faches v.a. in ihrem historischen Kontext. Die Studierenden sollen dadurch die Möglichkeit zur intensiven Vorbereitung auf die Bachelorarbeit erhalten.
Lehr- und Veranstaltungstypen	Seminar (2 SWS)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Basismodule und mindestens eines der Aufbaumodule
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. ILK im Nebenfach Philosophie (Auftragsmodul)
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Hausarbeit (3.000-4.000 Wörter) oder zwei Essays (je, 3 LP; je 1.500-2.000 Wörter)
Arbeitsaufwand	Seminar: Präsenz und Vor- und Nachbereitung (120 h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (60 h)
Noten	Die Endnote ergibt sich aus der Modulprüfung gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	Jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester

6. Iranistik

Modulbezeichnung	Persische Literatur und Geschichte <i>Persian Literature and History</i>
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Kenntnis verschiedener literarischer, kultureller und künstlerischer Ausdrucksformen im persischen und persophonen Raum; Fähigkeit Bezüge zwischen klassischen und modernen Formen persischer Literatur herzustellen.</p> <p>Verständnis von historischen Prozessen im persophonen Raum; selbständiger Umgang mit Quellen und Originalzeugnissen; Fähigkeit gegenwärtige und aktuelle Fragestellungen historisch einzuordnen.</p>
Lehr- und Veranstaltungstypen	2 Seminare (4 SWS)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. ILK im Haupt- oder Nebenfach Iranistik
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	2 Studienleistungen: Referat und/oder Essay (2.000 Wörter) Prüfungsleistung: Hausarbeit (4.000-5.000 Wörter)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 h Vor- und Nachbereitung: 244 h Modulprüfung: 60 h
Noten	Die Endnote ergibt sich aus der Modulprüfung gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	Jedes Jahr, im Winter- oder Sommersemester
Dauer des Moduls	1-2 Semester

Importmodule

Bitte beachten Sie: Alle folgenden Module werden aus bestehenden Prüfungsordnungen und Modulhandbüchern importiert. Sofern nicht anders angegeben, umfassen die Veranstaltungstypen 2 SWS. Ggf. fehlende oder falsche Angaben wurden aus den originalen Modulhandbüchern übernommen und werden dort in der derzeit laufenden Reakkreditierung der Studiengänge (zum Wintersemester 20/21) korrigiert, ersetzt bzw. ergänzt.

1. Romanistik

1.1. B.A. Europäische Literaturen (20192)

Modulbezeichnung	Einführung in die romanistische Literaturwissenschaft (RL1) <i>Introduction to Romance Literary Studies</i>
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Qualifikationsziele: Erwerb der Techniken und der Terminologie für die literaturwissenschaftliche Auseinandersetzung mit Texten sowie der Fähigkeit zur selbstständigen Anwendung auf literarische Werke (Methodik und Theorie der Literaturwissenschaft). Überblick über Gattungen und Epochen.</p> <p>Schlüsselqualifikationen: Hierarchisieren und Systematisieren von Informationen, Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens (z.B. Umgang mit Fachliteratur, Literaturrecherche, Bibliographieren, Nutzung digitaler Medien), Methodenkompetenz, Reflexionsfähigkeit und Problembewusstsein, Verfassen eines wissenschaftlichen Textes, Diskussions- und Sozialkompetenz sowie Moderations- und Präsentationskompetenz (Präsentation und Vermittlung zentraler Inhalte anhand angemessener Medien).</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 UE Einführung in die französische/italienische/ spanische Literaturwissenschaft (2 SWS) 1 UE (2 SWS) 1 SE (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen (90h) Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (90h) Klausur, inkl. Vorbereitung (60h) Hausarbeit (90h) Lektüre- und Bibliothekszeit (30h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Französisch/Italienisch/Spanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlenes Niveau A2 Französisch oder Italienisch oder Spanisch
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Europäische Literaturen
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen wird erwartet. <u>Studienleistungen:</u> • Klausur (60-90 Min.) <u>Modulprüfung:</u> • Hausarbeit (10-12 Seiten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Abs. 2 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	2 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Studienjahr
Beginn des Moduls	Wintersemester

Modulbezeichnung	Literaturwissenschaftliche Vertiefung Romanistik (RL2) <i>Romance Literary Studies</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Qualifikationsziele: Erlernen und Anwenden methodischer, theoretisch-systematischer, epochenübergreifender und vergleichender Aspekte der Literaturwissenschaft (z.B. Strukturalismus, Semiotik, Diskurstheorie, Gender-Studies, Cultural Studies, Rezeption, Intertextualität, Intermedialität, Gattungstheorie, Poetik, Komparatistik). Anwendung analytischer und literarhistorischer Kenntnisse auf eine übergreifende Problematik.</p> <p>Schlüsselqualifikationen: Einübung in die theoretische und methodische Reflexion anhand konkreter Texte, Erfassen von Diskurszusammenhängen, Erkennen von Textstrukturen in ihren überhistorischen und transnationalen Dimensionen, Verfassen wissenschaftlicher Texte, Wissensmanagement, Analysefähigkeit, Zielorientierung, anwendungsbezogene, kritische Prüfung von Vermittlungs- und Präsentationstechniken, vergleichendes Prüfen von Ergebnissen der aktuellen Forschung, Vertiefen der Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens, Methodenkompetenz, Diskussions- und Sozialkompetenz.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 UE (2 SWS) 1 SE (2 SWS) Die Lehrveranstaltungen müssen einen Schwerpunkt im Bereich methodischer, theoretisch-systematischer Literaturwissenschaft haben.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen (60h) Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen inkl. Lektüre- und Bibliothekszeit (60h) Vorbereitung und Ablegen der Prüfung (60h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Französisch/Italienisch/Spanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlenes Niveau B1 Französisch oder Italienisch oder Spanisch
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Europäische Literaturen
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen wird erwartet. <u>Modulprüfung:</u> Referat (10-45 Min.)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Abs. 2 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Winter- und Sommersemester

Modulbezeichnung	Literatur- und kulturwissenschaftliche Vertiefung Romanistik (RL3) <i>Romance Literary and Cultural Studies</i>
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Qualifikationsziele: Vertrautheit mit den wichtigsten literarischen Gattungen (Drama, Prosa, Lyrik) in ihren historischen und kulturellen Kontexten anhand exemplarischer Autoren und Werke. – Vertiefung der Textanalyse-Kompetenzen; Einbettung in transnationale und soziokulturelle Zusammenhänge. Schlüsselqualifikationen: Kompetenzzuwachs in den Bereichen Transferfähigkeit, Erfassen von Diskurstraditionen, Erkennen von Textstrukturen in ihren historischen Dimensionen, Wissensmanagement, Analysefähigkeit, Zielorientierung, Vertiefen der Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens, Methodenkompetenz, Teamfähigkeit, Projektmanagement, Diskussions- und Sozialkompetenz sowie Präsentationskompetenz.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 SE (2 SWS) 1 UE (2 SWS) Die Lehrveranstaltungen müssen einen Schwerpunkt im Bereich der Literatur- und Kulturgeschichte haben
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen inkl. Lektüre- und Bibliothekszeit (60h) Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (120h) Vorbereitung und Ablegen der Prüfung (180h)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Französisch/Italienisch/Spanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlenes Niveau B1 Französisch oder Italienisch oder Spanisch
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Europäische Literaturen
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen wird erwartet. <u>Modulprüfung:</u> Hausarbeit (15-20 Seiten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Abs. 2 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Winter- und Sommersemester

1.2. B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur (20192)

Modulbezeichnung	Romanistische Komparatistik (ProfilLW-RomKomp) <i>Romance and Comparative Literature</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> Theorie, Begriffe, Methoden und Praxis der vergleichenden Literatur- und Kulturwissenschaft im europäischen und transatlantischen Kontext <u>Qualifikationsziele:</u> Kenntnis und Anwendung komparatistischer Fragestellungen und Methoden anhand konkreter historischer und aktueller Themen
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	SE Einführung in die europäische Literaturwissenschaft (2 SWS) SE Literaturwissenschaft (2 SWS) Belegt werden soll ein Seminar mit komparatistischer Ausrichtung.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in Seminar/Übung, Inhaltsvermittlung und -erschließung (60 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistung in der Übung (30 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (90 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und jeweilige romanische Sprachen
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Studienleistung:</u> • mündliche Präsentation (15–45 Min.) oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 3 Seiten) im SE Einführung in die europäische Literaturwissenschaft <u>Modulprüfung:</u> • Referat (15–45 Min.) oder mündliche Prüfung (15–45 Min.) oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 3 Seiten) im SE Literaturwissenschaft
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Abs. 2 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Moduls	jedes Studienjahr
Beginn des Moduls	im Wintersemester
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Ulrich Winter

Modulbezeichnung	Kulturwissenschaftliche Praxis (ProfilLW-Kult) <i>Applied Cultural studies</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Vertiefende Aspekte der historischen, sprachlichen, sozialen und kulturellen Realität der romanischsprachigen Länder, wie etwa Tendenzen der Gegenwartskultur, Translation, Mehrsprachigkeit, Soziolinguistik, Kultur- und Sprachpolitik; Erproben unterschiedlicher Ausdrucksmittel und Darstellungsformen in der Fremdsprache. Eigenständige Konzipierung und Durchführung eines Projekts mit literaturwissenschaftlichem, kulturwissenschaftlichem oder kulturwissenschaftlich-sprachwissenschaftlichem Profil und Präsentation des Projekts im Rahmen eines Kolloquiums.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Kennenlernen und Erproben ausgewählter kultureller Aspekte sowie kulturwissenschaftlicher Bereiche der romanischsprachigen Länder, projektbezogenes Arbeiten im universitären und außeruniversitären Kontext.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Seminar (2SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Seminar, Inhaltsvermittlung und -erschließung (30 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistung im Seminar (120 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und jeweilige romanische Sprachen
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlene Voraussetzung: Sprachniveau B2 in einer romanischen Sprache
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p><u>Studienleistung:</u> Klausur (60-90 min.), Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)</p> <p><u>Modulprüfung:</u> Projektpräsentation (15-45 min.)</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Abs. 2 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Moduls	jedes Studienjahr
Beginn des Moduls	im Wintersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Isabel Zollna

Modulbezeichnung	Compétences communicatives de base I (Niveau A1) (Spra-F-A1) <i>Basic communicative competences in French (A1)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Einführung in die französische Sprache, Übungen zur Grammatik, Lexik, Aussprache und Intonation.</p> <p><u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls beherrschen die Studierenden grundlegende Strukturen der französischen Sprache auf Niveau A1.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Entwicklung elementarer kommunikativer Fähigkeiten in Alltagssituationen</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Übung (4 SWS) UE Französisch A1
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen / Inhaltsvermittlung und -erschließung: 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen: 90 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen: 30 h
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.), Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	1 Semester
Turnus des Angebotes	jedes Studienjahr
Modulverantwortliche	Dr. Christiane Rokitzki

Modulbezeichnung	Compétences communicatives de base II (Niveau A2) (Spra-F-A2) <i>Basic communicative competences in French (A2)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Grammatik- und Wortschatzübungen, Lektüre und Textkommentar.</p> <p><u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls beherrschen die Studierenden grundlegende Strukturen der französischen Sprache auf Niveau A2.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Kommunikative Kompetenz in Alltagssituationen, Festigung grundlegender grammatischer und lexikalischer Strukturen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Übung (4 SWS) UE Französisch A2
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen / Inhaltsvermittlung und -erschließung: 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen: 90 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen: 30 h
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlene Voraussetzung: Sprachniveau A1 in Französisch
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.), Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	1 Semester
Turnus des Angebotes	jedes Studienjahr
Modulverantwortliche	Dr. Christiane Rokitzki

Modulbezeichnung	Compétences communicatives intermédiaires (Niveau B1) (Spra-F1) <i>Intermediate communicative competences in French (B1)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Kommunikative Praxis, Analyse sprachlicher Strukturen, mündlicher und schriftlicher Gebrauch der französischen Sprache in alltagssprachlichen kommunikativen Kontexten unter Berücksichtigung der Sprecherintention und Sprecherimplikaturen.</p> <p><u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls beherrschen die Studierenden die grundlegenden Strukturen der französischen Sprache auf Niveau B1.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Erwerb grundlegender kommunikativer Kompetenzen, Beherrschung alltagssprachlicher Situationen, Sensibilisierung für sprachliche Niveaus und kulturelle Unterschiede</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 Übungen (je 2 SWS) UE Expression orale B1 (SL) UE Expression écrite B1 (MP)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen / Inhaltsvermittlung und -erschließung 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 90 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 30 h
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Sprachniveau A2 in Französisch
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p><u>Studienleistung:</u> Klausur (60-90 min.), Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)</p> <p><u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.), Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)</p> <p>Studienleistung und Modulprüfung können nicht in derselben Übung absolviert werden.</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	zwei Semester
Turnus des Angebotes	jedes Studienjahr
Modulverantwortliche	Dr. Christiane Rokitzki

Modulbezeichnung	Compétences communicatives avancées (Niveau B2) (Spra-F2) <i>Advanced communicative competences in French (B2)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Formales Register, Textsorten und ihre Charakteristika, sprachliche Vielfalt, geographische, soziale und stilistische Variation.</p> <p><u>Kompetenzen:</u> Aufbauend auf dem Basismodul beherrschen die Studierenden nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls die Strukturen der französischen Sprache auf Niveau B2.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Differenzierung und Ausbau der sprachlichen Kompetenzen: Argumentieren, Erläutern, Beurteilen im mündlichen und schriftlichen Gebrauch. In alltäglichen und akademischen Situationen (z. B. Referat oder Diskussion) angemessen reagieren und kommunizieren können, Registerunterschiede beherrschen. Unterschiedliche Informationen und Meinungen klar und kohärent zusammenstellen, kontrastieren und präsentieren können. Strategien der Texterfassung und Textproduktion in der Fremdsprache.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 Übungen (je 2 SWS) UE Expression écrite B2 (SL) UE Expression orale B2 (MP)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen / Inhaltsvermittlung und -erschließung 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 90 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 30 h
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlene Voraussetzung: Sprachniveau B1 in Französisch
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p><u>Studienleistung:</u> Klausur (60-90 min.), Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)</p> <p><u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.), Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)</p> <p>Studienleistung und Modulprüfung können nicht in derselben Übung absolviert werden.</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	2 Semester
Turnus des Angebotes	jedes Studienjahr
Modulverantwortliche	Dr. Christiane Rokitzki

Modulbezeichnung	Perfectionnement des compétences communicatives (Niveau C1) (Spra-F3) <i>Perfecting communicative competences in French (C1)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Beispiele komplexer Sprachverwendung anhand verschiedener Textsorten (z. B. Sachtexte, literarische Texte) und Medien (z. B. Buch, Zeitung, Internet, Film) in ihrer soziokulturellen, historischen und politischen Einbettung. Bearbeitung besonderer grammatischer und stilistischer Probleme des Französischen.</p> <p><u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls beherrschen die Studierenden komplexe Strukturen der französischen Sprache auf Niveau C1.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Wirksamer und flexibler Gebrauch der französischen Sprache im gesellschaftlichen und universitären Kontext. In akademischen Situationen fließend, sprachlich exakt und angemessen reagieren und kommunizieren. Komplexe Texte in der Fremdsprache verstehen, analysieren und verfassen. Bewusstsein für prosodische Feinheiten und angemessene Aussprache.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 Übungen (je 2 SWS) UE Expression orale C1 oder UE Phonétique corrective B2-C1 (SL) UE Expression écrite C1 (MP)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen / Inhaltsvermittlung und -erschließung 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 90 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 30 h
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlene Voraussetzung: Sprachniveau B2 in Französisch
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p><u>Studienleistung:</u> Klausur (60-90 min.), Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)</p> <p><u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.), Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)</p> <p>Studienleistung und Modulprüfung können nicht in derselben Übung absolviert werden.</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	2 Semester
Turnus des Angebotes	jedes Studienjahr
Modulverantwortliche	Dr. Christiane Rokitzki

Modulbezeichnung	Langue et culture (Niveau C1) (Spra-F4) <i>French: Language and culture (C1)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Verstehen und Verfassen von komplexen Texten in der Fremdsprache. Vertiefung und Ausarbeitung der kommunikativen Kompetenz bezogen auf landeskundliche und soziokulturelle Textsorten und Kommunikationssituationen. Kulturelle Besonderheiten und Probleme der interkulturellen Kommunikation benennen können. Angemessene Aussprache und prosodische Feinheiten erfassen können. Perfektionierung im schriftlichen und mündlichen Ausdruck. Training des Hörverstehens und der Sprechkompetenz sowie Textarbeit anhand unterschiedlicher Textsorten und authentischer Texte.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 Seminare (je 2 SWS) SE Einführung Kulturstudien SE Kulturstudien
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen / Inhaltsvermittlung und -erschließung: 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen: 90 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen: 30 h
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlene Voraussetzung: Sprachniveau B2 in Französisch
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Studienleistung im SE Einführung Kulturstudien:</u> Klausur (60–90 min.), Referat (15–45 min.) oder mündliche Prüfung (15–45 min.) <u>Modulprüfung im SE Kulturstudien:</u> Klausur (60–90 min.), Referat (15–45 min.) oder mündliche Prüfung (15–45 min.) Studienleistung und Modulprüfung können nicht im selben Seminar absolviert werden.
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	2 Semester
Turnus des Angebotes	jedes Studienjahr
Modulverantwortliche	Dr. Christiane Rokitzki

Modulbezeichnung	Competenze comunicative di base I (Niveau A1) (Spra-I-A1) <i>Basic communicative competences in Italian (A1)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Einführung in die italienische Sprache, Übungen zur Grammatik, Lexik, Aussprache und Intonation.</p> <p><u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls beherrschen die Studierenden grundlegende Strukturen der italienischen Sprache auf Niveau A1.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Entwicklung elementarer kommunikativer Fähigkeiten in Alltagssituationen</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Übung (4 SWS) UE Italienisch A1
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen / Inhaltsvermittlung und -erschließung: 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen: 90 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen: 30 h
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (60-90 min.), Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	1 Semester
Turnus des Angebotes	jedes Studienjahr
Modulverantwortliche	Dr. Christiane Rokitzki

Modulbezeichnung	Competenze comunicative di base II (Niveau A2) (Spra-I-A2) <i>Basic communicative competences in Italian (A2)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Grammatik- und Wortschatzübungen, Lektüre und Textkommentar.</p> <p><u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls beherrschen die Studierenden grundlegende Strukturen der italienischen Sprache auf Niveau A2.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Kommunikative Kompetenz in Alltagssituationen, Festigung grundlegender grammatischer und lexikalischer Strukturen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Übung (4 SWS) UE Italienisch A2
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen / Inhaltsvermittlung und -erschließung: 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen: 90 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen: 30 h
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlene Voraussetzung: Sprachniveau A1 in Italienisch
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.), Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	1 Semester
Turnus des Angebotes	jedes Studienjahr
Modulverantwortliche	Dr. Christiane Rokitzki

Modulbezeichnung	Sviluppo delle competenze comunicative di base (Niveau B1) (Spra-I1) <i>Intermediate communicative competences in Italian (B1)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Kommunikative Praxis, Analyse sprachlicher Strukturen, mündlicher und schriftlicher Gebrauch der italienischen Sprache in alltagssprachlichen kommunikativen Kontexten unter Berücksichtigung der Sprecherintention und Sprecherimplikaturen.</p> <p><u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls beherrschen die Studierenden die grundlegenden Strukturen der italienischen Sprache auf Niveau B1.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Erwerb grundlegender kommunikativer Kompetenzen, Beherrschung alltagssprachlicher Situationen, Sensibilisierung für sprachliche Niveaus und kulturelle Unterschiede.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 Übungen (je 2 SWS) UE Grammatica B1 (SL) UE Espressione scritta B1 (MP)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen / Inhaltsvermittlung und -erschließung 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 90 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 30 h
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Sprachniveau A2 in Italienisch
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p><u>Studienleistung:</u> Klausur (60-90 min.), Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)</p> <p><u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.), Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)</p> <p>Studienleistung und Modulprüfung können nicht in derselben Übung absolviert werden.</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	2 Semester
Turnus des Angebotes	jedes Studienjahr
Modulverantwortliche	Dr. Christiane Rokitzki

Modulbezeichnung	Approfondimento delle competenze comunicative (Niveau B2) (Spr-12) <i>Advanced communicative competences in Italian (B2)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Formales Register, Textsorten und ihre Charakteristika, sprachliche Vielfalt, geographische, soziale und stilistische Variation.</p> <p><u>Kompetenzen:</u> Aufbauend auf dem Basismodul beherrschen die Studierenden nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls die Strukturen der italienischen Sprache auf Niveau B2.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Differenzierung und Ausbau der sprachlichen Kompetenzen: Argumentieren, Erläutern, Beurteilen im mündlichen und schriftlichen Gebrauch. In alltäglichen und akademischen Situationen (z. B. Referat oder Diskussion) angemessen reagieren und kommunizieren können, Registerunterschiede beherrschen. Unterschiedliche Informationen und Meinungen klar und kohärent zusammenstellen, kontrastieren und präsentieren können. Strategien der Textfassung und Textproduktion in der Fremdsprache.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 Übungen (je 2 SWS) UE Espressione scritta B2 (SL) UE Grammatica B2 (MP)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen / Inhaltsvermittlung und -erschließung 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 90 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 30 h
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlene Voraussetzung: Sprachniveau B1 in Italienisch
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p><u>Studienleistung:</u> Klausur (60-90 min.), Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)</p> <p><u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.), Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)</p> <p>Studienleistung und Modulprüfung können nicht in derselben Übung absolviert werden.</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	2 Semester
Turnus des Angebotes	jedes Studienjahr
Modulverantwortliche	Dr. Christiane Rokitzki

Modulbezeichnung	Consolidamento delle competenze comunicative (Niveau C1) (Spra-I3) <i>Perfecting communicative competences in Italian (C1)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Beispiele komplexer Sprachverwendung anhand verschiedener Textsorten (z. B. Sachtexte, literarische Texte) und Medien (z. B. Buch, Zeitung, Internet, Film) in ihrer soziokulturellen, historischen und politischen Einbettung. Bearbeitung besonderer grammatischer und stilistischer Probleme des Italienischen.</p> <p><u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls beherrschen die Studierenden komplexe Strukturen der italienischen Sprache auf Niveau C1.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Wirksamer und flexibler Gebrauch der italienischen Sprache im gesellschaftlichen und universitären Kontext. In akademischen Situationen fließend, sprachlich exakt und angemessen reagieren und kommunizieren. Komplexe Texte in der Fremdsprache verstehen, analysieren und verfassen. Bewusstsein für prosodische Feinheiten und angemessene Aussprache.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 Übungen (je 2 SWS) UE Grammatica C1 (SL) UE Espressione orale C1/C2 (MP)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen / Inhaltsvermittlung und -erschließung 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 90 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 30 h
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlene Voraussetzung: Sprachniveau B2 in Italienisch
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p><u>Studienleistung:</u> Klausur (60-90 min.), Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)</p> <p><u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.), Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)</p> <p>Studienleistung und Modulprüfung können nicht in derselben Übung absolviert werden.</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	2 Semester
Häufigkeit des Moduls	jedes Studienjahr
Modulverantwortliche	Dr. Christiane Rokitzki

Modulbezeichnung	Lingua e cultura (Niveau C1) (Spra-I4) <i>Italian: Language and culture (C1)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Verstehen und Verfassen von komplexen Texten in der Fremdsprache. Vertiefung und Ausarbeitung der kommunikativen Kompetenz bezogen auf landeskundliche und soziokulturelle Textsorten und Kommunikationssituationen. Kulturelle Besonderheiten und Probleme der interkulturellen Kommunikation benennen können. Angemessene Aussprache und prosodische Feinheiten erfassen können. Perfektionierung im schriftlichen und mündlichen Ausdruck. Training des Hörverstehens und der Sprechkompetenz sowie Textarbeit anhand unterschiedlicher Textsorten und authentischer Texte.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 Seminare (je 2 SWS) SE Einführung Kulturstudien SE Kulturstudien
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen / Inhaltsvermittlung und -erschließung: 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen: 90 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen: 30 h
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlene Voraussetzung: Sprachniveau B2 in Italienisch
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Studienleistung im SE Einführung Kulturstudien:</u> Klausur (60–90 min.), Referat (15–45 min.) oder mündliche Prüfung (15–45 min.) <u>Modulprüfung im SE Kulturstudien:</u> Klausur (60–90 min.), Referat (15–45 min.) oder mündliche Prüfung (15–45 min.) Studienleistung und Modulprüfung können nicht im selben Seminar absolviert werden.
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	2 Semester
Turnus des Angebotes	jedes Studienjahr
Modulverantwortliche	Dr. Christiane Rokitzki

Modulbezeichnung	Competencia comunicativa básica I (Niveau A1) (Spra-S-A1) <i>Basic communicative competences in Spanish (A1)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Einführung in die spanische Sprache, Übungen zur Grammatik, Lexik, Aussprache und Intonation.</p> <p><u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls beherrschen die Studierenden grundlegende Strukturen der spanischen Sprache auf Niveau A1.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Entwicklung elementarer kommunikativer Fähigkeiten in Alltagssituationen</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Übung (4 SWS) UE Spanisch A1
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen / Inhaltsvermittlung und -erschließung: 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen: 90 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen: 30 h
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.), Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	1 Semester
Turnus des Angebotes	jedes Studienjahr
Modulverantwortliche	Dr. Christiane Rokitzki

Modulbezeichnung	Competencia comunicativa básica II (Niveau A2) (Spra-S-A2) <i>Basic communicative competences in Spanish (A2)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Grammatik- und Wortschatzübungen, Lektüre und Textkommentar.</p> <p><u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls beherrschen die Studierenden grundlegende Strukturen der spanischen Sprache auf Niveau A2.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Kommunikative Kompetenz in Alltagssituationen, Festigung grundlegender grammatischer und lexikalischer Strukturen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Übung (4 SWS) UE Spanisch A2
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen / Inhaltsvermittlung und -erschließung: 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen: 90 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen: 30 h
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlene Voraussetzung: Sprachniveau A1 in Spanisch
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.), Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	1 Semester
Turnus des Angebotes	jedes Studienjahr
Modulverantwortliche	Dr. Christiane Rokitzki

Modulbezeichnung	Fundamentos de la competencia comunicativa (Niveau B1) (Spra-S1) <i>Intermediate communicative competences in Spanish (B1)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Kommunikative Praxis, Analyse sprachlicher Strukturen, mündlicher und schriftlicher Gebrauch der spanischen Sprache in alltagssprachlichen kommunikativen Kontexten unter Berücksichtigung der Sprecherintention und Sprecherimplikaturen.</p> <p><u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls beherrschen die Studierenden die grundlegenden Strukturen der spanischen Sprache auf Niveau B1.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Erwerb grundlegender kommunikativer Kompetenzen, Beherrschung alltagssprachlicher Situationen, Sensibilisierung für sprachliche Niveaus und kulturelle Unterschiede.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 Übungen (je 2 SWS) UE Gramática B1 (SL) UE Expresión escrita B1 (MP)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen / Inhaltsvermittlung und -erschließung 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 90 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 30 h
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Sprachniveau A2 in Spanisch
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p><u>Studienleistung:</u> Klausur (60-90 min.), Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)</p> <p><u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.), Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)</p> <p>Studienleistung und Modulprüfung können nicht in derselben Übung absolviert werden.</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	2 Semester
Turnus des Angebotes	jedes Studienjahr
Modulverantwortliche	Dr. Christiane Rokitzki

Modulbezeichnung	Desarrollo de la competencia comunicativa (Niveau B2) (Spra-S2) <i>Advanced communicative competences in Spanish (B2)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Formales Register, Textsorten und ihre Charakteristika, sprachliche Vielfalt, geographische, soziale und stilistische Variation.</p> <p><u>Kompetenzen:</u> Aufbauend auf dem Basismodul beherrschen die Studierenden nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls die Strukturen der spanischen Sprache auf Niveau B2.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Differenzierung und Ausbau der sprachlichen Kompetenzen: Argumentieren, Erläutern, Beurteilen im mündlichen und schriftlichen Gebrauch. In alltäglichen und akademischen Situationen (z. B. Referat oder Diskussion) angemessen reagieren und kommunizieren können, Registerunterschiede beherrschen. Unterschiedliche Informationen und Meinungen klar und kohärent zusammenstellen, kontrastieren und präsentieren können. Strategien der Textfassung und Textproduktion in der Fremdsprache.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 Übungen (je 2 SWS) UE Expresión oral B2 (SL) UE Gramática B2 (MP)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen / Inhaltsvermittlung und -erschließung 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 90 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 30 h
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlene Voraussetzung: Sprachniveau B1 in Spanisch
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p><u>Studienleistung:</u> Klausur (60-90 min.), Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)</p> <p><u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.), Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)</p> <p>Studienleistung und Modulprüfung können nicht in derselben Übung absolviert werden.</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	2 Semester
Turnus des Angebotes	jedes Studienjahr
Modulverantwortliche	Dr. Christiane Rokitzki

Modulbezeichnung	Consolidación de la competencia comunicativa (Niveau C1) (Spra-S3) <i>Perfecting communicative competences in Spanish (C1)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Beispiele komplexer Sprachverwendung anhand verschiedener Textsorten (z. B. Sachtexte, literarische Texte) und Medien (z. B. Buch, Zeitung, Internet, Film) in ihrer soziokulturellen, historischen und politischen Einbettung. Bearbeitung besonderer grammatischer und stilistischer Probleme des Spanischen.</p> <p><u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls beherrschen die Studierenden komplexe Strukturen der spanischen Sprache auf Niveau C1.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Wirksamer und flexibler Gebrauch der spanischen Sprache im gesellschaftlichen und universitären Kontext. In akademischen Situationen fließend, sprachlich exakt und angemessen reagieren und kommunizieren. Komplexe Texte in der Fremdsprache verstehen, analysieren und verfassen. Bewusstsein für prosodische Feinheiten und angemessene Aussprache.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 Übungen (je 2 SWS) UE Gramática C1 (SL) UE Expresión escrita C1-C2 (MP)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen / Inhaltsvermittlung und -erschließung 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 90 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 30 h
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlene Voraussetzung: Sprachniveau B2 in Spanisch
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p><u>Studienleistung:</u> Klausur (60-90 min.), Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)</p> <p><u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.), Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)</p> <p>Studienleistung und Modulprüfung können nicht in derselben Übung absolviert werden.</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	2 Semester
Turnus des Angebotes	jedes Studienjahr
Modulverantwortliche	Dr. Christiane Rokitzki

Modulbezeichnung	Lengua y cultura (Niveau C1) (Spra-S4) <i>Spanish: Language and culture (C1)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Verstehen und Verfassen von komplexen Texten in der Fremdsprache. Vertiefung und Ausarbeitung der kommunikativen Kompetenz bezogen auf landeskundliche und soziokulturelle Textsorten und Kommunikationssituationen. Kulturelle Besonderheiten und Probleme der interkulturellen Kommunikation benennen können. Angemessene Aussprache und prosodische Feinheiten erfassen können. Perfektionierung im schriftlichen und mündlichen Ausdruck. Training des Hörverstehens und der Sprechkompetenz sowie Textarbeit anhand unterschiedlicher Textsorten und authentischer Texte.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 Seminare (je 2 SWS) SE Einführung Kulturstudien SE Kulturstudien
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen / Inhaltsvermittlung und -erschließung: 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen: 90 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen: 30 h
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlene Voraussetzung: Sprachniveau B2 in Spanisch
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Studienleistung im SE Einführung Kulturstudien:</u> Klausur (60–90 min.), Referat (15–45 min.) oder mündliche Prüfung (15–45 min.) <u>Modulprüfung im SE Kulturstudien:</u> Klausur (60–90 min.), Referat (15–45 min.) oder mündliche Prüfung (15–45 min.) Studienleistung und Modulprüfung können nicht im selben Seminar absolviert werden.
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	2 Semester
Turnus des Angebotes	jedes Studienjahr
Modulverantwortliche	Dr. Christiane Rokitzki

2. Arabistik

2.1. B.A. Nah- und Mitteloststudien (20172)

Modulbezeichnung	A1 BM Arabisch
Leistungspunkte	9
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Einführung in die moderne arabische Schriftsprache, insbesondere arabische Schrift und Aussprache, Grundlagen der Formenlehre und Syntax; Erwerb der Voraussetzungen für die kommunikative Kompetenz im Arabischen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus Übungen mit muttersprachlichen Lehrkräften, Grammatikeinheiten und/oder e-learning-Einheiten
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 84 Stunden Vor- und Nachbereitung: 156 Stunden Klausur: 30 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und/oder Arabisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: mündliche Prüfung Modulprüfung: Klausur
Noten	Die Note ergibt sich aus der Abschlussklausur (9 LP). Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebots	Jedes WS
Beginn des Moduls	Im WS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	Zuständige Sprachlektoren

Modulbezeichnung	A2 BM Arabisch
Leistungspunkte	9
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Einführung in die moderne arabische Schriftsprache, insbesondere arabische Schrift und Aussprache, Grundlagen der Formenlehre und Syntax; erweiterter Erwerb der Voraussetzungen für die kommunikative Kompetenz im Arabischen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus Übungen mit muttersprachlichen Lehrkräften, Grammatikeinheiten und/oder e-learning-Einheiten
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 84 Stunden Vor- und Nachbereitung: 156 Stunden Klausur: 30 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und/oder Arabisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	A1 oder vergleichbar
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: mündliche Prüfung Modulprüfung: Klausur
Noten	Die Note ergibt sich aus der Abschlussklausur (9 LP). Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.
Turnus des Angebots	Jedes SS
Beginn des Moduls	Im SS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	<i>Zuständige Sprachlektoren</i>

Modulbezeichnung	A3 AM Arabisch
Leistungspunkte	9
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbau
Inhalte und Qualifikationsziele	Vertiefung der Kenntnisse der modernen arabischen Schriftsprache, Vertiefung der Formenlehre und Syntax; Erwerb von kommunikativer Kompetenz im Arabischen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus Übungen mit muttersprachlichen Lehrkräften, Grammatikeinheiten und/oder e-learning-Einheiten
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und/oder Arabisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	A2 oder vergleichbar
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: mündliche Prüfung Modulprüfung: Klausur
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 112 Stunden Vor- und Nachbereitung: 128 Stunden Klausur: 30 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Abschlussklausur (9 LP). Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Turnus des Angebots	Jedes WS
Dauer des Moduls	ein Semester
Beginn des Moduls	Im WS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	Zuständige Sprachlektoren

Modulbezeichnung	A4 AM Arabisch
Leistungspunkte	9
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbau
Inhalte und Qualifikationsziele	Vertiefung der Kenntnisse der modernen arabischen Schriftsprache, Abschluss der Formenlehre und Vertiefung der Syntax; Erwerb von kommunikativer Kompetenz im Arabischen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus Übungen mit muttersprachlichen Lehrkräften, Grammatikeinheiten und/oder e-learning-Einheiten
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und/oder Arabisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	A3 oder vergleichbar
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: mündliche Prüfung Modulprüfung: Klausur
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 112 Stunden Vor- und Nachbereitung: 128 Stunden Klausur: 30 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Abschlussklausur (9 LP). Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Turnus des Angebots	Jedes SS
Dauer des Moduls	ein Semester
Beginn des Moduls	Im SS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	Zuständige Sprachlektoren

Modulbezeichnung	A5 VM Arabisch
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Training der produktiven und rezeptiven Sprachkompetenzen Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen; Ausbau des Wortschatzes. Vertieftes Textverständnis und Training der Anwendung von Textverständnisstrategien
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus Übungen mit muttersprachlichen Lehrkräften, Grammatikeinheiten und/oder e-learning-Einheiten
Lehr- und Prüfungssprache	Arabisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	A4 oder vergleichbar
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 64 Stunden Klausur: 60 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Abschlussklausur (6 LP). Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Turnus des Angebots	Jedes WS
Dauer des Moduls	ein Semester
Beginn des Moduls	Im WS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	Zuständige Sprachlektoren

Modulbezeichnung	A6 VM Arabisch
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Erweitertes Training der produktiven und rezeptiven Sprachkompetenzen Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen; Ausbau des Wortschatzes. Vertieftes Textverständnis und Training der Anwendung von Textverständnisstrategien
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus Übungen mit muttersprachlichen Lehrkräften, Grammatikeinheiten und/oder e-learning-Einheiten
Lehr- und Prüfungssprache	Arabisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	A5 oder vergleichbar
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 64 Stunden Klausur: 60 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Abschlussklausur (6 LP). Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Turnus des Angebots	Jedes SS
Dauer des Moduls	ein Semester
Beginn des Moduls	Im SS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	<i>Zuständige Sprachlektoren</i>

Modulbezeichnung	NMS 3: Sprachen, Kulturen und Religionen des Nahen und Mittleren Ostens
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Grundkenntnisse über Sprachen, Kulturen, Religionen, aber auch Literatur und Geistesgeschichte des Nahen und Mittleren Ostens. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, mit dem erworbenen breiten Hintergrundwissen konkrete sprachliche, kulturelle und religiöse Aspekte und aktuelle Ereignisse in übergreifende Zusammenhänge einzuordnen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 Vorlesungen (4 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 64 Stunden Klausur: 60 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes SS
Beginn des Moduls	Beginn des SS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	<i>Leiter der FG Arabistik, Iranistik, Islamwissenschaft und Semitistik</i>
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	AM 1 Literatur, Kultur und Sprachen des Nahen und Mittleren Ostens
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbau
Inhalte und Qualifikationsziele	Kenntnis verschiedener literarischer, kultureller und sprachlicher Ausdrucksformen im Nahen und Mittleren Osten. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, Bezüge zwischen klassischen und modernen Formen kultureller Produktion herzustellen; sowie die Fähigkeit zur Anwendung von linguistischen Basiskategorien, synchron und diachron zu den Sprachen der Region. Nach einem erfolgreichen Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, grundsätzliche Themenkomplexe aus dem Forschungsfeld unter Anleitung kritisch zu reflektieren, aufzubereiten und zu präsentieren
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 SE (4 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 244 Stunden Klausur: 60 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch / Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen: 2 Referate, Präsentationen oder Essays (je eine Studienleistung in einem Seminar) Modulprüfung: Hausarbeit
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Dauer des Moduls	Ein bis zwei Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Jahr
Beginn des Moduls	Im WS oder SS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	<i>Leiter der FG Arabistik, Iranistik und Semitistik</i>
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	VM AR Arabische Literatur, Kultur und Gesellschaft
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul behandelt anhand ausgewählter Texte und Medien zentrale Themen und Formen der klassischen und/oder modernen arabischen Literatur, Kultur oder Ideengeschichte und ordnet diese in die jeweiligen gesellschaftlichen, politischen und geschichtlichen Zusammenhänge ein. Das Modul befähigt zum Lesen mittelschwerer arabischer Texte und zur problemorientierten Anwendung literatur- und kulturwissenschaftlicher Theorien und Methoden. Nach einem erfolgreichen Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, unterschiedliche Facetten der behandelten Themenkomplexe selbstständig zu erarbeiten, kritisch zu reflektieren, theoretisch-konzeptionell einzuordnen und in aufbereiteter Form zu präsentieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 SE (4 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 244 Stunden Klausur: 60 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch / Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	A4 oder vergleichbar
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im BA NMS
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen: 2 Referate, Präsentationen oder Essays (je eine Studienleistung in einem Seminar) Modulprüfung: Hausarbeit, Klausur oder mündliche Einzelprüfung
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Dauer des Moduls	Ein bis zwei Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Jahr
Beginn des Moduls	Im WS oder SS SS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	<i>Leiterin des FG Arabistik</i>
Literaturangaben (optionale Angabe)	

3. Politikwissenschaft

3.1. B.A. Nah- und Mitteloststudien (20172)

Modulbezeichnung	NMS 2: Politik und Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Basiswissen über naturräumliche, ethnische, wirtschaftliche, sozioökonomische und politische Gliederung der Länder des Nahen und Mittleren Ostens; Überblick über die moderne Geschichte dieser Länder. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit zur Analyse lokaler und regionaler Konflikte und Einbettung in globale Kontexte.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 Vorlesungen (4 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 64 Stunden Modulprüfung: 60 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes WS
Beginn des Moduls	Beginn des WS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	Leiter des FG Politik und Wirtschaft
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	AM 3 Politik, Gesellschaft und Ökonomie
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbau
Inhalte und Qualifikationsziele	Heranführung an verschiedene politikwissenschaftliche, wirtschaftswissenschaftliche und politökonomische Konzepte zur Analyse aktueller Entwicklungen im Nahen und Mittleren Osten. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, kritisch zu reflektieren und komplexe Sachverhalte differenziert zu analysieren. Nach einem erfolgreichen Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, grundsätzliche Themenkomplexe aus dem Forschungsfeld unter Anleitung kritisch zu reflektieren, aufzubereiten und zu präsentieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 SE (4 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 244 Stunden Modulprüfung: 60 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch / Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen: 2 Referate, Präsentationen oder Essays (je eine Studienleistung in einem Seminar) Modulprüfung: Hausarbeit oder Klausur
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Dauer des Moduls	Ein bis zwei Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Jahr
Beginn des Moduls	Im WS oder SS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	<i>Leiter des FG Politik und Wirtschaft</i>
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	VM POL Aktuelle Themen politikwissenschaftlicher Nahostforschung
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Vertiefung der Kenntnisse über das regionale System des Nahen und Mittleren Ostens, seine Stellung im internationalen System und die Außenpolitik der Staaten des NMO; Vertiefung der Kenntnisse über die verschiedenen politischen und sozio-ökonomischen Systeme der Staaten; Analyse von politischen, ökonomischen und kulturellen Interaktionen und vergleichende Länderstudien aufbauend auf theoretischen und methodischen Vorkenntnissen aus den Bereichen Vergleichende Politikwissenschaft und Internationale Beziehungen. Neben der Fähigkeit, kritisch zu reflektieren, sind die Studierenden nach erfolgreichem Abschluss des Moduls in der Lage, unterschiedliche Facetten der behandelten Themenkomplexe selbstständig zu erarbeiten, kritisch zu reflektieren, theoretisch-konzeptionell einzuordnen und in aufbereiteter Form zu präsentieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 SE (4 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 244 Stunden Modulprüfung: 60 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch / Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Einführung in IB sowie Einführung in Vergleichende Politikwissenschaft
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im BA NMS
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen: 2 Referate, Präsentationen oder Essays (je eine Studienleistung in einem Seminar) Modulprüfung: Hausarbeit
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Dauer des Moduls	Ein bis zwei Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Jahr
Beginn des Moduls	Im WS oder SS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	Leiter des FG Politik NMO
Literaturangaben (optionale Angabe)	

3.2. B.A. Politikwissenschaft (20172)

Modulbezeichnung	MEM 2: Einführung in die politische Theorie und in das Verhältnis von Politik und Geschlecht
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Gemäß Exportvereinbarung
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse empirischer und normativer politischer Theorien der Gegenwart und der Traditionen politischen Denkens mit dem Schwerpunkt 18. bis 20. Jahrhundert sowie die Fähigkeit zur Auseinandersetzung mit dem herrschaftskritischen Potenzial feministischer Positionen und erwerben Grundkenntnisse kritischer Genderkompetenz als unverzichtbares Element politikwissenschaftlicher Fachkompetenz.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung: Einführung in die Politische Theorie und Ideengeschichte Vorlesung: Einführung in Politik und Geschlechterverhältnisse
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Exportmodul für andere Studiengänge nach Vereinbarung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur 90 Min
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 16 <i>Allgemeine Bestimmungen</i>
Turnus des Angebots	Jedes Wintersemester
Arbeitsaufwand	Insgesamt 180 Stunden, davon entfallen auf: Teilnahme an beiden Vorlesungen incl. Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden Modulprüfung incl. Vorbereitung: 60 Stunden
Dauer des Moduls	1 Semester

Modulbezeichnung	MEM 4: Einführung in den Vergleich politischer Systeme und in die internationalen Beziehungen
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Gemäß Exportvereinbarung
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben Grundlagenkenntnisse über Konzepte und Methoden der Komparatistik und über Typenbildungen und Leistungsvergleiche sowie grundlegende Kenntnisse und Theorien über die internationalen Beziehungen der Gegenwart, die Außen- und Sicherheitspolitik Deutschlands und der EU, und die internationale politische Ökonomie.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung: Einführung in den Vergleich politischer Systeme Vorlesung: Einführung in die Internationalen Beziehungen
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Exportmodul für andere Studiengänge nach Vereinbarung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur 90 Min
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 16 <i>Allgemeine Bestimmungen</i>
Turnus des Angebots	Jedes Wintersemester
Arbeitsaufwand	Insgesamt 180 Stunden, davon entfallen auf: Teilnahme an beiden Vorlesungen incl. Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden Modulprüfung incl. Vorbereitung: 60 Stunden
Dauer des Moduls	1 Semester

Modulbezeichnung	MEM 5: Einführung in den Vergleich politischer Systeme und in die politische Ökonomie
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Gemäß Exportvereinbarung
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben Grundlagenkenntnisse über Konzepte und Methoden der Komparatistik sowie über Typenbildungen und Leistungsvergleiche. Sie erhalten Kenntnisse relevanter Theorien der politischen Ökonomie und deren kritischer Reflexion, insbesondere hinsichtlich der zugrunde gelegten Beziehungen von Gesellschaft, Staat und Wirtschaft, der Annahmen zu Entwicklungsdynamik und Krise der Ökonomie sowie der Möglichkeiten und Grenzen politischer Steuerung ökonomischer Prozesse.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung: Einführung in den Vergleich politischer Systeme Vorlesung: Einführung in die politische Ökonomie
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Exportmodul für andere Studiengänge nach Vereinbarung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur 90 Min
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 16 <i>Allgemeine Bestimmungen</i>
Turnus des Angebots	Jedes Wintersemester
Arbeitsaufwand	Insgesamt 180 Stunden, davon entfallen auf: Teilnahme an beiden Vorlesungen incl. Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden Modulprüfung incl. Vorbereitung: 60 Stunden
Dauer des Moduls	1 Semester

4. Gräzistik

4.1. StPO L3 (Lehramt Griechisch) (20182)

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	Grundlagen der Klassischen Philologie I (LaG1) Basic skills in Classical Philology I
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls sind die Studierenden in der Lage, für das Studium grundlegende griechische Texte unter Hinzunahme von adäquaten Erschließungshilfen zu verstehen, auf Deutsch wiederzugeben sowie sprachlich und inhaltlich zu erörtern. Darüber hinaus verstehen sie es, zusammenhängend dargebotene Fachinhalte zu systematisieren sowie eigenständig zu reflektieren, zu vertiefen und für die Texterschließung nutzbar zu machen. <u>Qualifikationsziele:</u> Kenntnisse: Kenntnisse paradigmatischer Fachinhalte bezogen auf die griechische Sprache und Literatur; Kenntnisse fachwissenschaftlich fundierter und grammatisch-methodischer Texterschließungsstrategien Fertigkeiten: Anwenden wissenschaftlich fundierter Texterschließungsstrategien; adäquater Umgang mit Texterschließungshilfen; Organisation von Wissen und selbstbestimmtem Lernen
Thema und Inhalt	Gegenstand des Moduls sind exemplarisch ausgewählte Texte und Fragestellungen des Fachstudiums Griechisch. Besonderes Augenmerk gilt der auf Graecumsniveau ansetzenden Vertiefung grammatischer Kenntnisse sowie der Grundlegung von Fähigkeiten und Fertigkeiten für die systematische Texterschließung.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Übung: Lektüregrundkurs mit grammatischem Repetitorium (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Griechischkenntnisse im Umfang des Graecums
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 90 h, Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 45 h, Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 45 h
Leistungspunkte	6 LP (6 SWS)
Art der Prüfung	Modulprüfung: Klausur (90-120 Min.) Noten und Notengewichtung: Punkte von 0 bis 15 gemäß § 26 StPO L3 2018
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 1 Semester (Das Modul kann auch in zwei Semestern absolviert werden.) <u>Angebotsturnus:</u> jedes Semester, Beginn zum Winter- und Sommersemester
Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul (Pflicht) im Studienfach Griechisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien; Exportmodul für andere Studienfächer im Studiengang Lehramt an Gymnasien und ggf. Studiengänge

4.2. B.A. Historische Text-, Literatur- und Kulturwissenschaften (20192)

Modulbezeichnung	Sprachen & Literaturen: Grundlagen antiker Literatur I <i>Ancient Literature I – Basic Level</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Einführung in die Literatur der Antike mit dem Schwerpunkt griechische Prosaliteratur. Qualifikationsziele: Grundlegende Kenntnisse zu ausgewählten Epochen, Gattungen, Autoren und Diskursen der antiken, speziell der griechischen, Literatur. Fähigkeit, Texte eines mittleren Anspruchsniveaus aus dem Bereich Prosa (ggf. in Übersetzung) verstehend zu lesen, philologisch zu analysieren, in ihrer geistesgeschichtlichen Bedeutung einzuordnen und zu interpretieren. Ziel ist die Bekanntheit mit wichtigen Texten der antiken Prosaliteratur, insbesondere der Rhetorik, Geschichtsschreibung, aber auch geeigneter antiker Fachliteratur, sowie das Erreichen eines Verständnisses der wichtigsten Merkmale und Qualitäten dieser Literaturformen. Außerdem soll ein grundlegendes Wissen davon erarbeitet werden, in welcher Weise diese Texte für die Entwicklung der europäischen Literatur bedeutsam sind.</p> <p>Ausbau der im Modul LaG 1 erworbenen Kenntnisse zu Texterschließungsverfahren sowie spezifischer sprachlichstilistischer Kenntnisse. Kenntnisse zentraler literaturwissenschaftlicher Konzepte und Methoden; Fähigkeit zur Systematisierung von Wissen, zum wissenschaftlichen Argumentieren und Erörtern; zum Präsentieren von Ergebnissen sowie zum eigenständigen und diskursiv-gemeinschaftlichen Erarbeiten wissenschaftlicher Problemhorizonte; vertrauter Umgang mit fachspezifischen Hilfsmitteln.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	VL zur antiken Literatur (2 SWS) UE zur Einführung in die griechische Prosaliteratur (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen: 60 Stunden Prüfungsvorbereitung und Prüfungszeit: 60 Stunden Gesamt: 180 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul des B.A. HSLK im Schwerpunkt Gräzistik, verwendbar auch als Wahlpflichtmodul in anderen Schwerpunkten, exportfähig
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme wird erwartet. Modulprüfung: Referat (20-45 Min.) oder mündliche Prüfung (20-30 Min.) oder Klausur (90 Min.)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allg. Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester.
Häufigkeit des Moduls	Jedes Studienjahr.
Beginn des Moduls	Im Winter- oder Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Sabine Föllinger

Modulbezeichnung	Sprachen & Literaturen: Grundlagen antiker Literatur II <i>Ancient Literature II – Basic Level</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Einführung in die Literatur der Antike mit dem Schwerpunkt griechische Dichtung.</p> <p>Qualifikationsziele: Grundlegende Kenntnisse zu ausgewählten Epochen, Gattungen, Autoren und Diskursen der antiken Literatur. Fähigkeit, Texte eines mittleren Anspruchsniveaus aus dem Bereich Dichtung (ggf. in Übersetzung) verstehend zu lesen, philologisch zu analysieren, in ihrer geistesgeschichtlichen Bedeutung einzuordnen und zu interpretieren. Ziel ist die Bekanntheit mit zentralen Texten der antiken Dichtung sowie das Erreichen eines Verständnisses der wichtigsten Merkmale und Qualitäten dieser Literaturformen. Außerdem soll ein grundlegendes Wissen davon erarbeitet werden, in welcher Weise diese Texte für die Entwicklung der europäischen Literatur bedeutsam sind.</p> <p>Ausbau der im Modul LaG 1 erworbenen Kenntnisse zu Texterschließungsverfahren sowie spezifischer sprachlich-stilistischer Kenntnisse. Kenntnisse zentraler literaturwissenschaftlicher Konzepte und Methoden; Fähigkeit zur Systematisierung von Wissen, zum wissenschaftlichen Argumentieren und Erörtern; zum Präsentieren von Ergebnissen sowie zum eigenständigen und diskursiv-gemeinschaftlichen Erarbeiten wissenschaftlicher Problemhorizonte; vertrauter Umgang mit fachspezifischen Hilfsmitteln.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	VL zur antiken Literatur (2 SWS) UE zur Einführung in die griechische Dichtung (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen: 60 Stunden Prüfungsvorbereitung und Prüfungszeit: 60 Stunden Gesamt: 180 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul des B.A. HSLK im Schwerpunkt Gräzistik, verwendbar auch als Wahlpflichtmodul in anderen Schwerpunkten, exportfähig
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme wird erwartet.
	Modulprüfung: Referat (20-45 Min.) oder mündliche Prüfung (20-30 Min.) oder Klausur (90 Min.)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allg. Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester.
Häufigkeit des Moduls	Jedes Studienjahr.
Beginn des Moduls	Im Winter- oder Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Sabine Föllinger

Modulbezeichnung	Sprache: Griechische Syntax und Stilistik I <i>Ancient Greek Language – Intermediate Level</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Intensive Übungen zur griechischen Syntax, v.a. anhand der Übersetzung deutscher Einzelsätze ins Griechische mit dem Ziel, folgender Kenntnisse und Fähigkeiten zu erwerben: Kenntnis der griechischen Syntax des einfachen Satzes, v.a. der Kasuslehre. Fähigkeit zur grammatikalisch korrekten und phraseologisch und stilistisch angemessenen Übertragung einzelner deutscher Sätze ins Griechische. Fähigkeit zur differenzierten Sprachanalyse und zum Umgang mit grammatischer Terminologie. Erweiterung der allgemeinen Sprachkompetenz durch aktive Textproduktion; Kompetenz im kontrastiven Sprachvergleich.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	UE zur griechischen Syntax und Stilistik (Unterkurs, 2 SWS) Selbststudium griechischer Prosa unter syntaktisch-stilistischen Gesichtspunkten
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 30 Stunden Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen: 60 Stunden Selbststudium und Abfassen des Berichts: 30 Stunden Vorbereitung auf die Klausur und Prüfungszeit: 60 Stunden Gesamt: 180 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss des Moduls LaG 1: Grundlagen der Klassischen Philologie I [Importmodul].
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul des B.A. HSLK im Schwerpunkt Gräzistik, verwendbar auch als Wahlpflichtmodul in anderen Schwerpunkten, exportfähig
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme wird erwartet. Studienleistungen (unbenotet, Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): Bericht (3-5 Seiten) Modulprüfung: Abschlussklausur (Übersetzung ins Griechische, 90 Min.)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allg. Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester.
Häufigkeit des Moduls	Jedes Studienjahr.
Beginn des Moduls	Im Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Dr. Brigitte Kappl

Modulbezeichnung	Sprache: Griechische Syntax und Stilistik II <i>Ancient Greek Language – Advanced Level</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Erwerb von Kenntnissen in Formenlehre und Syntax des Griechischen und deren Anwendung durch Übersetzung deutscher Einzelsätze ins Griechische. Schwerpunkt: Syntax des zusammengesetzten Satzes (Stilübungen Mittelkurs). Ausbau der Fähigkeit, griechische Originaltexte zu verstehen und sprachrichtig zu übersetzen sowie Hilfsmittel zu ihrem Verständnis zu benutzen. Fähigkeit zur differenzierten Sprachanalyse und zum Umgang mit grammatischer Terminologie. Erweiterung der allgemeinen Sprachkompetenz durch aktive Textproduktion.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	UE zur griechischen Syntax und Stilistik (Mittelkurs, 2 SWS) Selbststudium griechischer Prosa unter syntaktisch-stilistischen Gesichtspunkten
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 30 Stunden Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen: 30 Stunden Selbststudium und Abfassen des Berichts: 60 Stunden Vorbereitung auf die Klausur und Prüfungszeit: 60 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Nachweis von Kenntnissen des Lateinischen im Umfang des Latinums. Nachweis von Kenntnissen des Altgriechischen im Umfang des Graecums. Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Aufbaumodul griechische Sprache: Syntax und Stilistik I</i> .
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul des B.A. HSLK im Schwerpunkt Gräzistik, verwendbar auch als Wahlpflichtmodul in anderen Schwerpunkten, exportfähig
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme wird erwartet. Studienleistungen (unbenotet, Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): Bericht (3-5 Seiten) Modulprüfung: Klausur (Übersetzung ins Griechische, 90 Min.)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allg. Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester.
Häufigkeit des Moduls	Jedes Studienjahr.
Beginn des Moduls	Im Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Dr. Brigitte Kappl

Modulbezeichnung	Sprachen & Literaturen: Griechische Literatur I <i>Greek Literature I – Intermediate Level</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Vertiefte Beschäftigung mit wichtigen antiken Texten im Bereich der griechischen Prosaliteratur. Erweiterung und Vertiefung der Kenntnisse zu ausgewählten Epochen, Gattungen, Autoren und Diskursen der antiken Literatur (VL). Ausbau der Fähigkeit, antike Prosatexte eines mittleren Anspruchsniveaus im Original verstehend zu lesen und zu analysieren (UE), sowie in ihrer geistesgeschichtlichen Bedeutung einzuordnen und zu interpretieren (SE). Ausbau der in den Basismodulen erworbenen Kenntnisse zu Texterschließungsverfahren sowie spezifischer sprachlich-stilistischer Kenntnisse. Kenntnisse zentraler literaturwissenschaftlicher Konzepte und Methoden; Fähigkeit zur eigenständigen Systematisierung von Wissen, zum wissenschaftlichen Argumentieren und Erörtern; zum Präsentieren von Ergebnissen sowie zum eigenständigen und diskursiv-gemeinschaftlichen Erarbeiten wissenschaftlicher Problemhorizonte
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	VL zur antiken Literatur (2 SWS) UE zur antiken Literatur (2 SWS) SE zur antiken griechischen Prosaliteratur (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 90 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen: 120 Stunden Abfassen der Hausarbeit: 90 Stunden Vorbereitung auf die Klausur und Prüfungszeit: 60 Stunden Gesamt: 360 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Nachweis von Kenntnissen des Lateinischen im Umfang des Latinums. Nachweis von Kenntnissen des Altgriechischen im Umfang des Graecums. Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Basismodul Sprachen & Literaturen: Grundlagen antiker Literatur I</i>
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul des B.A. HSLK im Schwerpunkt Gräzistik, verwendbar auch als Wahlpflichtmodul in anderen Schwerpunkten, exportfähig
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme wird erwartet. Studienleistungen (unbenotet, Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): Hausarbeit (10-15 Seiten) Modulprüfung: Klausur (90 Min.)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allg. Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Zwei Semester.
Häufigkeit des Moduls	Jedes Studienjahr.
Beginn des Moduls	Im Winter- oder Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Sabine Föllinger

Modulbezeichnung	Sprachen & Literaturen: Griechische Literatur II <i>Greek Literature II – Intermediate Level</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Vertiefte Beschäftigung mit wichtigen antiken Texten im Bereich der griechischen Dichtung. Erweiterung und Vertiefung der Kenntnisse zu ausgewählten Epochen, Gattungen, Autoren und Diskursen der antiken Literatur (VL). Ausbau der Fähigkeit, antike Dichtung im Original verstehend zu lesen und zu analysieren (UE), sowie in ihrer geistesgeschichtlichen Bedeutung einzuordnen und zu interpretieren (SE). Ausbau der in den Basismodulen erworbenen Kenntnisse zu Texterschließungsverfahren sowie spezifischer sprachlich-stilistischer Kenntnisse. Kenntnisse zentraler literaturwissenschaftlicher Konzepte und Methoden; Fähigkeit zur eigenständigen Systematisierung von Wissen, zum wissenschaftlichen Argumentieren und Erörtern; zum Präsentieren von Ergebnissen sowie zum eigenständigen und diskursiv-gemeinschaftlichen Erarbeiten wissenschaftlicher Problemhorizonte
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	VL zur antiken Literatur (2 SWS) UE zur antiken Literatur (2 SWS) SE zur antiken antiken Dichtung (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 90 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen: 120 Stunden Abfassen der Hausarbeit: 90 Stunden Vorbereitung auf die Klausur und Prüfungszeit: 60 Stunden Gesamt: 360 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Nachweis von Kenntnissen des Lateinischen im Umfang des Latinums. Nachweis von Kenntnissen des Altgriechischen im Umfang des Graecums. Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Basismodul Sprachen & Literaturen: Grundlagen antiker Literatur II</i>
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul des B.A. HSLK im Schwerpunkt Gräzistik, verwendbar auch als Wahlpflichtmodul in anderen Schwerpunkten, exportfähig
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme wird erwartet. Studienleistungen (unbenotet, Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): Klausur (90 Min.) Modulprüfung: Hausarbeit (10-15 Seiten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allg. Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Zwei Semester.
Häufigkeit des Moduls	Jedes Studienjahr.
Beginn des Moduls	Im Winter- oder Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Sabine Föllinger

Modulbezeichnung	Methode & Anwendung: Themen der Klassischen Philologie <i>Topics in Classics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Vertiefung der Kenntnisse zu ausgewählten Epochen, Gattungen, Autoren und Diskursen der antiken Literatur anhand spezifischer philologischer Problemstellungen zur eigenen fachliche Profilbildung. Ausbau der Fertigkeiten in Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens im Umgang mit altphilologischen Fragestellungen. Vertiefte Kenntnis des Inhalts von wissenschaftlicher Literatur zu aktuellen Themen des Faches und der damit verbundenen wissenschaftlichen Diskussion; Reflexion über Aufgaben und Methoden der klassischen Philologie im Rahmen der modernen Geisteswissenschaften.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar, Übung oder Workshop (2 SWS) Projekt (in Absprache mit dem/-r Modulbeauftragten) im Selbststudium
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 30 Stunden, Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen: 60 Stunden Selbststudium: 30 Stunden Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 60 Stunden Gesamt: 180 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der beiden Basismodule <i>Methode</i> und eines Basismoduls <i>Sprachen & Literaturen</i> .
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul des B.A. HSLK im Schwerpunkt Gräzistik, verwendbar auch als Wahlpflichtmodul in anderen Schwerpunkten, exportfähig
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme wird erwartet. Modulprüfung: mündliche Prüfung (20-40 Min.) oder Klausur (90 Min.) oder Hausarbeit (10-15 Seiten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allg. Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester.
Häufigkeit des Moduls	Jedes Studienjahr.
Beginn des Moduls	Im Winter- oder Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Sabine Föllinger

Modulbezeichnung	Sprache: Einführung in das Griechische <i>Introduction to Ancient Greek</i>
Leistungspunkte	18 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Einführung in die Sprache der attischen Kunstprosa des 4. Jhd. v. Chr., also das sogenannte „Klassische Griechisch“. Das Modul vermittelt griechische Sprachkenntnisse und Grundkenntnisse in der antiken, insbesondere griechischen Kultur, soweit sie für das elementare Verständnis griechischer Texte der klassischen Zeit erforderlich sind. Es vermittelt damit Kenntnisse im Umfang des Graecums im Sinne des Beschlusses der Kultusministerkonferenz vom 22.09.2005, also die Fähigkeit, inhaltlich und sprachlich anspruchsvolle griechische Prosatexte mit Hilfe eines zweisprachigen Wörterbuchs in Inhalt, Aufbau und Aussage zu erfassen und dieses Verständnis durch eine Übersetzung ins Deutsche nachzuweisen. Das Modul bereitet unmittelbar auf die Lektüre von Platon, Xenophon und den attischen Rednern, mittelbar wegen des normbildenden Charakters dieser Autoren auch auf die Lektüre antiker und spätantiker griechischer Prosatexte überhaupt vor.</p> <p>Das Modul führt zudem in die grundlegenden Aspekte der Funktion flektierender Sprachen ein; der während der Veranstaltungen regelmäßig angestellte Sprachvergleich zwischen dem Griechischen und dem Deutschen, daneben auch anderen alten und modernen Sprachen (Lateinisch, Englisch, Romanischen Sprachen) vermittelt Kenntnisse in den Ausdrucksmöglichkeiten verschiedener Sprachen und stärkt insbesondere die Ausdrucksfähigkeit in der deutschen Schriftsprache und damit auch die Kommunikationskompetenz. Das Modul leitet weiterhin zur systematischen Aneignung komplexer Sachverhalte und zur Steigerung der Lernfähigkeit an.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Griechischer Sprachkurs I (Grammatik I) (6 SWS) Griechischer Sprachkurs II (Grammatik II und Lektüre) (6 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 180 Stunden Vor- und Nachbereitung, sowie Festigung des erarbeiteten Stoffes: 180 Stunden Vorbereitung auf die Modulprüfung und Prüfungszeit: 180 Stunden Gesamt: 540 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im B.A. HSLK im Schwerpunkt Gräzistik, soweit bei Studienbeginn noch nicht Griechischkenntnisse im Umfang des Graecums vorliegen. Wahlpflichtmodul im Bereich Fortgeschrittener Spracherwerb. Das Modul dient außerdem dem Erwerb der in einigen Studienordnungen als Studienvoraussetzung geforderten griechischen Sprachkenntnisse.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme wird erwartet. Modulprüfung: Klausur (180 Min., 12 LP) und mündliche Prüfung (20 Min., 6 LP)
Noten	Die Modulabschlussprüfung setzt sich zusammen aus einer Klausur (3 Stunden, Übersetzung eines griechischen Textes im Umfang von ca. 195 Wörtern) und einer mündlichen Prüfung (ca. 20 Minuten, Übersetzung eines griechischen Textes im Umfang von ca. 60 Wörtern und Fragen zum Verständnis). Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allg. Bestimmungen.

	Anstelle der Modulabschlussprüfung wird auch die regelmäßig vom Fachbereich 10 angebotene Sprachprüfung Griechisch sowie die staatliche Graecumsprüfung als Modulabschlussprüfung anerkannt.
Dauer des Moduls	Zwei Semester.
Häufigkeit des Moduls	Jedes Studienjahr.
Beginn des Moduls	Im Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Dr. Brigitte Kappl

4.3. B.A. Europäische Literaturen (20192)

Modulbezeichnung	Einführung in die Philologie (ALPh1) <i>Introduction into Philology</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Qualifikationsziele und Schlüsselqualifikationen: Grundlagenkenntnisse zu Geschichte, Zielen, Inhalten und Methoden der (Klassischen) Philologie Anwenden und kritisches Reflektieren von grundlegenden philologischen Methoden und Arbeitstechniken; Einüben von Techniken wissenschaftlicher Problemerkörterung im Rahmen angeleiteter Diskussionen
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung (2 SWS) Übung zur Einführung in die Philologie (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: ca. 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen: ca. 60 Stunden Vorbereitung auf die Prüfung und Prüfungszeit: ca. 60 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine. Lateinkenntnisse empfohlen.
Verwendbarkeit des Moduls	Exportfähig
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen wird erwartet. <u>Modulprüfung:</u> Klausur (90 Min) oder mündliche Prüfung (20-30 Min)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Abs. 2 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Winter- oder Sommersemester

Modulbezeichnung	Einführung in die antike Literatur und Philosophie I (ALPh2) <i>Ancient Literature and Philosophy – Basic Level</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Qualifikationsziele und Schlüsselqualifikationen: Überblick über Texte aus den wichtigsten antiken Prosa-Gattungen; Fähigkeit, diese Texte in ihrer geistesgeschichtlichen Bedeutung einzuordnen und vermittelnd zu interpretieren. Fähigkeit zum Transfer antiker geistesgeschichtlicher Problematiken auf die moderne Lebenswirklichkeit. Fähigkeit zur mündlichen Präsentation wissenschaftlicher Sachverhalte. Je nach Lehrangebot können folgende Themenkomplexe im Vordergrund stehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Antikes Epos / narrative Gattungen - Antike Geschichtsschreibung - Antike Philosophie - Antike Literaturtheorie - Antike Rhetorik - Antike Mythologie
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung (2 SWS) Übung (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: ca. 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen: ca. 30 Stunden Ausarbeitung des Referats mit Thesenpapier und Prüfungszeit: ca. 90 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.
Verwendbarkeit des Moduls	exportfähig
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen wird erwartet. <u>Modulteilprüfungen:</u> Referat (20-45 Min.), 3 LP Thesenpapier (3-5 Seiten) (3 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Abs. 2 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Im Winter- oder Sommersemester

Modulbezeichnung	Einführung in die antike Literatur und Philosophie II (ALPh3) <i>Ancient Literature and Philosophy – Basic Level</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Qualifikationsziele und Schlüsselqualifikationen: Überblick über Texte aus den wichtigsten antiken Gattungen im Bereich Dichtung; Fähigkeit, diese Texte in ihrer geistesgeschichtlichen Bedeutung einzuordnen und vermittelnd zu interpretieren. Fähigkeit zum Transfer antiker geistesgeschichtlicher Problematiken auf die moderne Lebenswirklichkeit. Fähigkeit zur mündlichen Präsentation wissenschaftlicher Sachverhalte. Je nach Lehrangebot können folgende Themenkomplexe im Vordergrund stehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Antikes Epos / narrative Gattungen - Antike Tragödie oder Komödie - Antike Philosophie - Antike Literaturtheorie - Antike Lyrik - Antike Mythologie
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung (2 SWS) Übung (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: ca. 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen: ca. 30 Stunden Ausarbeitung des Referats mit Thesenpapier und Prüfungszeit: ca. 90 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.
Verwendbarkeit des Moduls	exportfähig
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen wird erwartet. <u>Modulteilprüfungen:</u> Referat (3 LP) Thesenpapier (3-5 Seiten(3 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Abs. 2 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Im Winter- oder Sommersemester

Modulbezeichnung	Antike Literatur und Philosophie I (ALPh4) <i>Ancient Literature and Philosophy - Intermediate Level</i>
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Qualifikationsziele und Schlüsselqualifikationen: Erweiterung und Vertiefung der Kenntnisse zur antiken Literatur und Philosophie im Bereich Prosa: Erweiterung des Repertoires an Texten, die in dem/den Basismodul(en) erarbeitet wurden; Vertiefung der Fähigkeit, diese Texte in ihrer geistesgeschichtlichen Bedeutung einzuordnen und vermittelnd zu interpretieren. Fähigkeit zum Transfer antiker geistesgeschichtlicher Problematiken auf die moderne Lebenswirklichkeit. Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Präsentation komplexer wissenschaftlicher Sachverhalte. Je nach Lehrangebot können folgende Themenkomplexe im Vordergrund stehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Antikes Epos / narrative Gattungen - Antike Geschichtsschreibung - Antike Philosophie - Antike Literaturtheorie - Antike Rhetorik - Antike Mythologie
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung (2 SWS) Übung (2 SWS) Seminar (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: ca. 90 Stunden Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen: ca. 120 Stunden Ausarbeitung des Referats mit Thesenpapier und Prüfungszeit: ca. 60 Stunden Ausarbeitung (inkl. Literaturrecherche etc.) des Essays: ca. 90 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss eines der drei Basismodule Einführung in die Philologie, Einführung in die antike Literatur und Philosophie I oder Einführung in die antike Literatur und Philosophie II
Verwendbarkeit des Moduls	Exportfähig
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen wird erwartet. <u>Studienleistung:</u> Referat (20-45Min) <u>Modulprüfung:</u> Hausarbeit (10-12 Seiten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Abs. 2 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	2 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Im Winter- oder Sommersemester

Modulbezeichnung	Themen der antiken Literatur und Philosophie (ALPh6) <i>Topics in Ancient Literature and Philosophy - Advanced Level</i>
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Qualifikationsziele und Schlüsselqualifikationen: Intensive Beschäftigung mit einem Themengebiet / Text / Autor der antiken Literatur und / oder Philosophie; Dokumentation der Bedeutung dieses Themas für das eigene Fach. Fähigkeit zur selbstständigen Recherche und zur schriftlichen Präsentation komplexer wissenschaftlicher Sachverhalte.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar (2 SWS) Projekt im Selbststudium
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: ca. 30 Stunden Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung: ca. 90 Stunden Selbststudium ca. 90 Stunden Ausarbeitung des Portfolios: ca. 60 Stunden Projekt mit Portfolio: ca. 120 Stunden Ausarbeitung (inkl. Literaturrecherche etc.) der Hausarbeit: ca. 90 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss eines der drei Basismodule Einführung in die Philologie, Einführung in die antike Literatur und Philosophie I oder Einführung in die antike Literatur und Philosophie II
Verwendbarkeit des Moduls	Exportfähig
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen wird erwartet. <u>Studienleistung:</u> Portfolio (4-10 Seiten) <u>Modulprüfung:</u> Hausarbeit (10-15 Seiten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Abs. 2 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Im Winter- oder Sommersemester

4.4. M.A. Klassische Philologie (20202)

Modulbezeichnung	KlassPh 01: Antike Literatur im Überblick I (Basismodul) <i>(Anm. Modul wird erst nach der Reakkreditierung des M.A. Klassische Philologie 2020 angeboten werden)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Inhalte und Qualifikationsziele	Studierende erhalten einen Überblick über die Epochen und Gattungen der antiken Literatur anhand exemplarischer Autoren und Texte und werden in den Forschungsstand zu zentralen Fragen des Faches eingeführt. Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, - die wichtigsten Epochen und Gattungen der antiken Literatur literaturgeschichtlich zu beschreiben und einzuordnen - zentrale Texte und Diskurse der antiken Literatur in ihren Charakteristika zu beschreiben und einzuordnen - zentrale Forschungsfragen der Klassischen Philologie darzustellen und zu erläutern.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Gräzistische Vorlesung (2 SWS) Latinistische Vorlesung (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Masterstudiengang Klassische Philologie, auch als Exportmodul geeignet
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Mündliche Einzelprüfung oder E-Klausur
Noten	Die Modulnote besteht in der Note der Modulprüfung. Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allg. Bestimmungen.
Turnus des Angebots	Jedes Semester
Arbeitsaufwand	Teilnahme an den Lehrveranstaltungen: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen und Vorbereitung für die Modulprüfung: 120 Stunden.
Dauer des Moduls	In der Regel 1 Semester

4.5. M.A. Klassische Philologie (20132)

Modulbezeichnung	KlassPh 07: Klassisch-Philologische Forschung (Vertiefungsmodul) <i>Philological Research</i>
Leistungspunkte	6 LP
Inhalte und Qualifikationsziele	Kenntnis der theoretischen und methodischen Grundlagen klassisch-philologischer Forschung und Fähigkeit, sie bei einzelnen latinistischen bzw. gräzistischen Forschungsproblemen anwenden zu können. Kompetenz zu wissenschaftlicher Präsentation und Diskussion und Moderation.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Kolloquium (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Masterstudiengang Klassische Philologie
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung (unbenotet): Diskussionsleitung Modulprüfung: Präsentation
Noten	Die Modulnote besteht in der Note der Modulprüfung. Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 16 Allg. Bestimmungen.
Turnus des Angebots	Jedes Semester
Arbeitsaufwand	Teilnahme an der Lehrveranstaltung: 30 Stunden Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung und Ausarbeiten der Präsentation: 120 Stunden
Dauer des Moduls	1 Semester

5. Semitistik/Arabistik

5.1. B.A. Nah- und Mitteloststudien (20172)

Modulbezeichnung	NMS1: Geschichte der vorislamischen und islamischen Welt
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Basiswissen über die Geschichte und Kultur des Nahen und Mittleren Ostens von der frühen Besiedlung bis in die Gegenwart. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, mit dem erworbenen breiten Hintergrundwissen konkrete historische und kulturelle Ereignisse in übergreifende Zusammenhänge einzuordnen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 Vorlesungen (4 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 64 Stunden Klausur: 60 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes WS
Beginn des Moduls	Beginn des WS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	<i>Leiter der FG Iranistik, Altorientalistik und Islamwissenschaft</i>
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	AM 1 Literatur, Kultur und Sprachen des Nahen und Mittleren Ostens
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbau
Inhalte und Qualifikationsziele	Kenntnis verschiedener literarischer, kultureller und sprachlicher Ausdrucksformen im Nahen und Mittleren Osten. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, Bezüge zwischen klassischen und modernen Formen kultureller Produktion herzustellen; sowie die Fähigkeit zur Anwendung von linguistischen Basiskategorien, synchron und diachron zu den Sprachen der Region. Nach einem erfolgreichen Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, grundsätzliche Themenkomplexe aus dem Forschungsfeld unter Anleitung kritisch zu reflektieren, aufzubereiten und zu präsentieren
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 SE (4 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 244 Stunden Klausur: 60 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch / Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen: 2 Referate, Präsentationen oder Essays (je eine Studienleistung in einem Seminar) Modulprüfung: Hausarbeit
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Dauer des Moduls	Ein bis zwei Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Jahr
Beginn des Moduls	Im WS oder SS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	<i>Leiter der FG Arabistik, Iranistik und Semitistik</i>
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	A1 BM Arabisch
Leistungspunkte	9
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Einführung in die moderne arabische Schriftsprache, insbesondere arabische Schrift und Aussprache, Grundlagen der Formenlehre und Syntax; Erwerb der Voraussetzungen für die kommunikative Kompetenz im Arabischen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus Übungen mit muttersprachlichen Lehrkräften, Grammatikeinheiten und/oder e-learning-Einheiten
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 84 Stunden Vor- und Nachbereitung: 156 Stunden Klausur: 30 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und/oder Arabisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: mündliche Prüfung Modulprüfung: Klausur
Noten	Die Note ergibt sich aus der Abschlussklausur (9 LP). Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebots	Jedes WS
Beginn des Moduls	Im WS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	<i>Zuständige Sprachlektoren</i>

Modulbezeichnung	A2 BM Arabisch
Leistungspunkte	9
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Einführung in die moderne arabische Schriftsprache, insbesondere arabische Schrift und Aussprache, Grundlagen der Formenlehre und Syntax; erweiterter Erwerb der Voraussetzungen für die kommunikative Kompetenz im Arabischen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus Übungen mit muttersprachlichen Lehrkräften, Grammatikeinheiten und/oder e-learning-Einheiten
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 84 Stunden Vor- und Nachbereitung: 156 Stunden Klausur: 30 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und/oder Arabisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	A1 oder vergleichbar
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: mündliche Prüfung Modulprüfung: Klausur
Noten	Die Note ergibt sich aus der Abschlussklausur (9 LP). Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.
Turnus des Angebots	Jedes SS
Beginn des Moduls	Im SS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	<i>Zuständige Sprachlektoren</i>

Modulbezeichnung	A3 AM Arabisch
Leistungspunkte	9
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbau
Inhalte und Qualifikationsziele	Vertiefung der Kenntnisse der modernen arabischen Schriftsprache, Vertiefung der Formenlehre und Syntax; Erwerb von kommunikativer Kompetenz im Arabischen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus Übungen mit muttersprachlichen Lehrkräften, Grammatikeinheiten und/oder e-learning-Einheiten
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und/oder Arabisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	A2 oder vergleichbar
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: mündliche Prüfung Modulprüfung: Klausur
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 112 Stunden Vor- und Nachbereitung: 128 Stunden Klausur: 30 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Abschlussklausur (9 LP). Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Turnus des Angebots	Jedes WS
Dauer des Moduls	ein Semester
Beginn des Moduls	Im WS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	Zuständige Sprachlektoren

Modulbezeichnung	A4 AM Arabisch
Leistungspunkte	9
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbau
Inhalte und Qualifikationsziele	Vertiefung der Kenntnisse der modernen arabischen Schriftsprache, Abschluss der Formenlehre und Vertiefung der Syntax; Erwerb von kommunikativer Kompetenz im Arabischen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus Übungen mit muttersprachlichen Lehrkräften, Grammatikeinheiten und/oder e-learning-Einheiten
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und/oder Arabisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	A3 oder vergleichbar
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: mündliche Prüfung Modulprüfung: Klausur
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 112 Stunden Vor- und Nachbereitung: 128 Stunden Klausur: 30 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Abschlussklausur (9 LP). Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Turnus des Angebots	Jedes SS
Dauer des Moduls	ein Semester
Beginn des Moduls	Im SS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	Zuständige Sprachlektoren

Modulbezeichnung	A5 VM Arabisch
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Training der produktiven und rezeptiven Sprachkompetenzen Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen; Ausbau des Wortschatzes. Vertieftes Textverständnis und Training der Anwendung von Textverständnisstrategien
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus Übungen mit muttersprachlichen Lehrkräften, Grammatikeinheiten und/oder e-learning-Einheiten
Lehr- und Prüfungssprache	Arabisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	A4 oder vergleichbar
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 64 Stunden Klausur: 60 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Abschlussklausur (6 LP). Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Turnus des Angebots	Jedes WS
Dauer des Moduls	ein Semester
Beginn des Moduls	Im WS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	Zuständige Sprachlektoren

Modulbezeichnung	A6 VM Arabisch
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Erweitertes Training der produktiven und rezeptiven Sprachkompetenzen Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen; Ausbau des Wortschatzes. Vertieftes Textverständnis und Training der Anwendung von Textverständnisstrategien
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus Übungen mit muttersprachlichen Lehrkräften, Grammatikeinheiten und/oder e-learning-Einheiten
Lehr- und Prüfungssprache	Arabisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	A5 oder vergleichbar
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 64 Stunden Klausur: 60 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Abschlussklausur (6 LP). Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Turnus des Angebots	Jedes SS
Dauer des Moduls	ein Semester
Beginn des Moduls	Im SS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	<i>Zuständige Sprachlektoren</i>

5.2. B.A. Historische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften (20192)

Modulbezeichnung	Methode: Semitische Sprachen – Philologie und Sprachwissenschaft <i>Semitic languages: Philology and linguistics - advanced</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Aufbauend auf den in Sprachmodulen wie Arabisch, Hebräisch, Akkadisch, Äthiopisch oder Syrisch und den in Grundlagenmodulen erworbenen Kompetenzen werden unterschiedliche Aspekte der vergleichenden und sprachhistorischen Semitistik behandelt und tiefgreifendere Kenntnisse zu Literaturen in semitischen Sprachen und deren kulturellem Hintergrund vermittelt.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul setzt sich zusammen aus verschiedenen Lehr- und Lernformen.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen: 180 Stunden Vorbereitung und Ausarbeitung Referate: 60 Stunden Abfassen der Hausarbeit: 60 Stunden Gesamt: 360 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist verpflichtend für den Schwerpunkt Semitistik und wird im 2. oder 3. Studienjahr studiert.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen wird erwartet. Studienleistungen (unbenotet, Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): zwei Referate (je 15 – 45 min.) Modulprüfung: Hausarbeit
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allg. Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Beginn des Moduls	Wintersemester.
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Stefan Weninger

6. Semestrik

6.1. B.A. Nah- und Mitteloststudien (20172)

Modulbezeichnung	NMS1: Geschichte der vorislamischen und islamischen Welt
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Basiswissen über die Geschichte und Kultur des Nahen und Mittleren Ostens von der frühen Besiedlung bis in die Gegenwart. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, mit dem erworbenen breiten Hintergrundwissen konkrete historische und kulturelle Ereignisse in übergreifende Zusammenhänge einzuordnen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 Vorlesungen (4 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 64 Stunden Klausur: 60 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes WS
Beginn des Moduls	Beginn des WS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	<i>Leiter der FG Iranistik, Altorientalistik und Islamwissenschaft</i>
Literaturangaben (optionale Angabe)	

6.2. B.A. Historische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften (20192)

Modulbezeichnung	Methode: Semitische Sprachen – Philologie und Sprachwissenschaft <i>Semitic languages: Philology and linguistics - advanced</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Aufbauend auf den in Sprachmodulen wie Arabisch, Hebräisch, Akkadisch, Äthiopisch oder Syrisch und den in Grundlagenmodulen erworbenen Kompetenzen werden unterschiedliche Aspekte der vergleichenden und sprachhistorischen Semitistik behandelt und tiefgreifendere Kenntnisse zu Literaturen in semitischen Sprachen und deren kulturellem Hintergrund vermittelt.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul setzt sich zusammen aus verschiedenen Lehr- und Lernformen.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen: 180 Stunden Vorbereitung und Ausarbeitung der Referate: 60 Stunden Abfassen der Hausarbeit: 60 Stunden Gesamt: 360 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist verpflichtend für den Schwerpunkt Semitistik und wird im 2. oder 3. Studienjahr studiert.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen wird erwartet. Studienleistungen (unbenotet, Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): zwei Referate (je 15 – 45 min.) Modulprüfung: Hausarbeit
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allg. Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Beginn des Moduls	Wintersemester.
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Stefan Weninger

Modulbezeichnung	Sprache: Altäthiopisch <i>Introduction into Classical Ethiopic</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Kenntnis von Schrift, Phonologie, Morphologie und Syntax der klassischen äthiopischen Sprache, sowie deren Zusammenhang mit anderen semitischen Sprachen. Einblicke in die Geschichte und Landeskunde Äthiopiens.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul setzt sich zusammen aus verschiedenen Lehr- und Lernformen.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 60 Stunden Erlernen der äthiopischen Schrift: 90 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung: 150 Stunden Vorbereitung auf die Modulabschlussprüfung: 60 Stunden Gesamt: 360 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt Semitistik und Exportmodul.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme wird erwartet. Studienleistungen (unbenotet, Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): zwei mündliche und zwei schriftliche Hausaufgaben Prüfungsleistung: mündliche Prüfung
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allg. Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes zweite Studienjahr.
Beginn des Moduls	Wintersemester.
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Stefan Weninger

Modulbezeichnung	Literatur: Altäthiopisch I <i>Ethiopic literature I</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse über ausgewählte Gattungen der äthiopischen Literatur (u.a. Historiographie und Hagiographie); Vertiefung der Sprachkenntnis durch Lektüre ausgewählter klassischer und nachklassischer äthiopischer historischer Texte; Fertigkeiten der historischen Quellenkritik.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul setzt sich zusammen aus verschiedenen Lehr- und Lernformen.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen: 180 Stunden Vorbereitung und Ausarbeitung der Referate: 60 Stunden Vorbereitung auf die Modulabschlussprüfung und Teilnahme: 60 Stunden Gesamt: 360 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul <i>Sprache: Altäthiopisch</i> .
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt Semitistik und Exportmodul.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme wird erwartet. Studienleistungen (unbenotet, Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): zwei Referate (je 15 – 45 min.) Modulprüfung: mündliche Prüfung
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allg. Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes vierte Jahr, alternierend mit den Modulen <i>Sprache: Altäthiopisch</i> und <i>Literatur: Altäthiopisch II</i>
Beginn des Moduls	Wintersemester.
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Stefan Weninger

Modulbezeichnung	Literatur: Altäthiopisch II <i>Ethiopic literature II</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse über ausgewählte Gattungen der äthiopischen Literatur (u.a. Apokryphen; theologisches und monastisches Schrifttum); Vertiefung der Sprachkenntnis durch Lektüre ausgewählter Texte; Fähigkeiten zur Analyse von sprachlicher Interferenz.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul setzt sich zusammen aus verschiedenen Lehr- und Lernformen.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen: 180 Stunden Vorbereitung und Ausarbeitung der Referate: 60 Stunden Vorbereitung auf die Modulabschlussprüfung und Teilnahme: 60 Stunden Gesamt: 360 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul <i>Sprache: Altäthiopisch</i> .
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt Semitistik und Exportmodul.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme wird erwartet. Studienleistungen (unbenotet, Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): zwei Referate (je 15 – 45 min.) Modulprüfung: mündliche Prüfung
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allg. Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes vierte Jahr, alternierend mit den Modulen <i>Sprache: Altäthiopisch</i> und <i>Literatur: Altäthiopisch I</i>
Beginn des Moduls	Wintersemester.
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Stefan Weninger

Modulbezeichnung	Sprache: Syrisch <i>Introduction into Syriac</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Überblick über die Arbeitsgebiete der Syrologie und die Textsorten der syrischen Literatur; Hilfsmittel der Syrologie; Einführung in die klassische syrische Sprache; Morphologie, Syntax; syrische Schriften (Estrangela, west- und ostsyrische Schrift). Kenntnis von Schriften, Phonologie und Aussprachetraditionen, Morphologie und Syntax der syrischen (mittelaramäischen) Sprache, sowie deren Zusammenhänge mit anderen semitischen Sprachen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul setzt sich zusammen aus verschiedenen Lehr- und Lernformen.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 60 Stunden Erlernen der äthiopischen Schrift: 90 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung: 150 Stunden Vorbereitung auf die Modulabschlussprüfung: 60 Stunden Gesamt: 360 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt Semitistik und Exportmodul.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme wird erwartet. Studienleistungen (unbenotet, Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): zwei mündliche und zwei schriftliche Hausaufgaben Prüfungsleistung: mündliche Prüfung
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allg. Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes zweite Studienjahr.
Beginn des Moduls	Wintersemester.
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Stefan Weninger

Modulbezeichnung	Literatur: Syrisch I <i>Syriac literature I</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse über ausgewählte Gattungen der syrischen Literatur (u.a. Hagiographie; Chroniken); Vertiefung der Sprachkenntnis durch Lektüre ausgewählter Texte; Fertigkeiten der historischen Quellenkritik.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul setzt sich zusammen aus verschiedenen Lehr- und Lernformen.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen: 180 Stunden Vorbereitung und Ausarbeitung der Referate: 60 Stunden Vorbereitung auf die Modulabschlussprüfung und Teilnahme: 60 Stunden Gesamt: 360 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul <i>Sprache: Syrisch</i> .
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt Semitistik und Exportmodul.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme wird erwartet. Studienleistungen (unbenotet, Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): zwei Referate (je 15 – 45 min.) Modulprüfung: mündliche Prüfung
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allg. Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes vierte Jahr, alternierend mit den Modulen <i>Sprache: Syrisch</i> und <i>Literatur: Syrisch II</i>
Beginn des Moduls	Wintersemester.
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Stefan Weninger

Modulbezeichnung	Literatur: Syrisch II <i>Syriac literature II</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse über ausgewählte Gattungen der syrischen Literatur (u.a. Theologie; Profanwissenschaften); Vertiefung der Sprachkenntnis durch Lektüre ausgewählter Texte; Vertrautheit mit Fragen des Wissenstransfers.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul setzt sich zusammen aus verschiedenen Lehr- und Lernformen.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen: 180 Stunden Vorbereitung und Ausarbeitung der Referate: 60 Stunden Vorbereitung auf die Modulabschlussprüfung und Teilnahme: 60 Stunden Gesamt: 360 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul <i>Sprache: Syrisch</i> .
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt Semitistik und Exportmodul.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme wird erwartet. Studienleistungen (unbenotet, Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): zwei Referate (je 15 – 45 min.) Modulprüfung: mündliche Prüfung
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allg. Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Zwei Semester.
Häufigkeit des Moduls	Jedes vierte Jahr, alternierend mit den Modulen <i>Sprache: Syrisch</i> und <i>Literatur: Syrisch I</i>
Beginn des Moduls	Wintersemester.
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Stefan Weninger

7. Philosophie

7.1. B.A. Philosophie (20172)

Modulbezeichnung	Geschichte der Philosophie B 6 <i>History of Philosophy B 6</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse wesentlicher Epochen und Fragestellungen der Geschichte der Philosophie. Dies geschieht überblicksartig in Vorlesung und Lektürekurs. Gefördert werden insbesondere historisch-philologische und hermeneutische Kompetenzen, Sprach- und Transformationskompetenz sowie die Analyse- und Reflexionsfähigkeit.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS, Lektürekurs 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz, Nachbereitung, anteilig Prüfungsvorbereitung (90 h) Lektürekurs: Präsenz, Vor- und Nachbereitung, anteilig Prüfungsvorbereitung (90 h)
Lehr- und Prüfungssprache	deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Philosophie
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Hausarbeit (10 Seiten) oder drei Essays (je 3 S.) oder mündliche Einzelprüfung (20 min.)
Noten	Bewertung nach Notenpunkten gemäß § 16 <i>Allgemeine Bestimmungen</i> .
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Sommersemester
Beginn des Moduls	Jedes Sommersemester

Modulbezeichnung	Praktische Philosophie B6 <i>Practical Philosophy</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse wesentlicher Probleme und Fragestellungen der Praktischen Philosophie; es gibt zudem eine erste Übersicht über unterschiedliche Teilbereiche dieses Faches. Dies geschieht überblicksartig in Vorlesung und Lektürekurs. Gefördert werden insbesondere historisch-philologische und hermeneutische Kompetenzen, Sprach- und Transformationskompetenz sowie die Analyse- und Reflexionsfähigkeit.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung 2 SWS, Seminar 2 SWS, Lektürekurs 2 SWS
Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenz, Nachbereitung, anteilig Prüfungsvorbereitung (90 h) Lektürekurs: Präsenz, Vor- und Nachbereitung, anteilig Prüfungsvorbereitung (90 h)
Lehr- und Prüfungssprache	deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Philosophie
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Hausarbeit (10 Seiten) oder drei Essays (je 3 S.) oder mündliche Einzelprüfung (20 min.)
Noten	Bewertung nach Notenpunkten gemäß § 16 <i>Allgemeine Bestimmungen</i> .
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Wintersemester
Beginn des Moduls	Jedes Wintersemester

Modulbezeichnung	Geschichte der Philosophie II <i>History of Philosophy II</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Aufbau
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul fördert ein vertieftes Verständnis wesentlicher Positionen, Diskussionen und Problemlagen der Geschichte der Philosophie. Die Studierenden sollen dabei weitergehende Argumentations-, Analyse- und Reflexionskompetenzen erwerben sowie ihre Sprach- und Darstellungskompetenz verbessern.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar 2 SWS, Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand	Seminar: Präsenz und Vor- und Nachbereitung (120 h) Seminar: Präsenz und Vor- und Nachbereitung (120 h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (120 h)
Lehr- und Prüfungssprache	deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Basismodul Geschichte der Philosophie
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Philosophie
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Hausarbeit (15 Seiten) oder drei Essays (je 5 S.) oder mündliche Einzelprüfung (30 min.)
Noten	Bewertung nach Notenpunkten gemäß § 16 <i>Allgemeine Bestimmungen</i> .
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Jedes Semester

Modulbezeichnung	Praktische Philosophie II <i>Practical Philosophy II</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Aufbau
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul fördert ein vertieftes Verständnis wesentlicher Positionen, Diskussionen und Problemlagen der Praktischen Philosophie. Die Studierenden sollen dabei weitergehende Argumentations-, Analyse- und Reflexionskompetenzen erwerben sowie ihre Sprach- und Darstellungskompetenz verbessern.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar 2 SWS, Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand	Seminar: Präsenz und Vor- und Nachbereitung (120 h) Seminar: Präsenz und Vor- und Nachbereitung (120 h) Prüfungsvorbereitung und Prüfung (120 h)
Lehr- und Prüfungssprache	deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Basismodul Praktische Philosophie
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Philosophie
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Hausarbeit (15 Seiten) oder drei Essays (je 5 S.) oder mündliche Einzelprüfung (30 min.)
Noten	Bewertung nach Notenpunkten gemäß § 16 <i>Allgemeine Bestimmungen</i> .
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Jedes Semester

8. Nordamerikastudien

8.1. B.A. Anglophone Studies (20192)

Modulbezeichnung	North American Literature and Culture I (Modulbeauftragte: Birkle)
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang <i>Anglophone Studies</i> . Das Modul bildet im Rahmen der Aufbaustufe einen von vier zentralen Bereichen des Studiengangs ab und bietet die Grundlage zur Entscheidung für die nachfolgende Spezialisierung in der Vertiefungsstufe. Wahlmodul für den Export in den BA Germanistik, den BA Romanistik und den BA Geschichte.
Niveaustufe	Aufbaumodul (Advanced)
Inhalte und Qualifikationsziele	Studierende erarbeiten sich grundlegende Kenntnisse der Literatur und Kultur Nordamerikas von ihren Anfängen bis zur Gegenwart. Dabei stehen zunächst die Vertiefung von Textarbeitskenntnissen im Bereich der Literaturwissenschaft sowie eine erste fachwissenschaftliche Orientierung im literarisch-kulturellen Bereich im Mittelpunkt.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	VL NA Literature and Culture PS NA Literature (Text)
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen: 1 Klausur in VL NA Literature and Culture 1 Präsentation in PS NA Literature (Text). Modulprüfung: Hausarbeit (4.000-5.000 Wörter) für PS NA Literature (Text)
Arbeitsaufwand	Es werden Lehrveranstaltungen im Umfang von 4 SWS besucht. Der Gesamtarbeitsaufwand beläuft sich auf 360 Stunden, die sich wie folgt zusammensetzen: Inhaltsvermittlung und –erschließung: 150 Std. Lektüre: 90 Std. Erstellung von mündlicher Präsentation, schriftlichen Arbeiten und Klausurvorbereitung: 60 Std. Hausarbeit: 60 Std.
Noten	Die Endnote ergibt sich aus der Modulprüfung, gemäß § 28 <i>Allgemeine Bestimmungen</i> .
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Dauer des Moduls	Je nach individueller Studienplangestaltung 1 oder 2 Semester

Modulbezeichnung	North American Literature and Culture II (Modulbeauftragte: Birkle)
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang <i>Anglophone Studies</i> . Es handelt sich um einen von vier möglichen Vertiefungsbereichen.
Niveaustufe	Vertiefungsmodul (Specialization)
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul bildet die Fachvertiefung im Bereich der Literatur- und Kulturwissenschaft Nordamerikas von ihren Anfängen bis zur Gegenwart. Insbesondere stehen in diesem Modul wie auch dem nachfolgenden Modul III die kritische Reflektion über den Gegenstand sowie die kritische Metareflection, d.h. methodologische Überlegungen bezüglich gängiger Analyseverfahren in der Literatur- und Kulturwissenschaft, im Mittelpunkt.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	PS NA Literature (Theory) PS NA Literature (Genre/Epoch) PS NA Cultural Studies
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen: 1 Präsentation oder Portfolio in PS NA Literature (Theory) 1 Präsentation oder Portfolio in PS NA Cultural Studies Modulprüfung: 1 Hausarbeit (4.000-5.000 Wörter) in PS NA Literature (Genre/Epoch)
Arbeitsaufwand	Es werden Lehrveranstaltungen im Umfang von 6 SWS besucht. Der Gesamtarbeitsaufwand beläuft sich auf 360 Stunden, die sich wie folgt zusammensetzen: Inhaltsvermittlung und –erschließung: 180 Std. Lektüre: 90 Std. Präsentationen oder Portfolios und 1 Hausarbeit: 90 Std.
Noten	Die Endnote ergibt sich aus der Modulprüfung, gemäß § 28 <i>Allgemeine Bestimmungen</i> .
Turnus des Angebots	PS NA Cultural Studies (jedes 2. Semester); PS NA Literature (Theory) und PS NA Literature (Genre/Epoch) (jedes Semester)
Dauer des Moduls	Je nach individueller Studienplangestaltung 1 oder 2 Semester

Modulbezeichnung	Language in Use I (Modulbeauftragte: Holmes-Rein)
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Anglophone Studies; Wahlmodul für den Export in den BA Germanistik, den BA Romanistik und den BA Geschichte
Niveaustufe	Basismodul (Introduction)
Inhalte und Qualifikationsziele	Basiskenntnisse der Sprach- und Textproduktion, sowie der grammatischen Strukturen zur Anwendung in komplexeren Textformen, Diskursen und Kulturkreisen (z.B. Anknüpfung an kulturwissenschaftliche Inhalte). Fertigkeiten im Erstellen von kürzeren akademischen Textsorten und mündlicher, schriftlicher Mediation vor dem Hintergrund interkultureller Verständigung.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	UE General Writing 1 UE Applied Grammar 1 UE Oral Practice 1 UE Academic Skills
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (120 Min.)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 <i>Allgemeine Bestimmungen</i> .
Turnus	Veranstaltungen des Moduls werden in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Es werden Lehrveranstaltungen im Umfang von 8 SWS besucht. Der Gesamtarbeitsaufwand beläuft sich auf 360 Stunden, die sich wie folgt zusammensetzen: Inhaltsvermittlung und -erschließung: 120 Std. Vor- und Nachbereitung: 180 Std. Prüfungsvorbereitung: 60 Std.
Dauer des Moduls	2 Semester

8.2. M.A. North American Studies (20192)

Modulbezeichnung	G3.2 Interdisciplinary Studies: Theory and Application
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang North American Studies
Niveaustufe	Aufbaumodul (Advanced)
Inhalte und Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Ergänzend zu Modul 3.1 sollen die Studierenden aktiv die Interdisziplinarität ihres Feldes der North American Studies erfahren. Sie sollen ein Bewusstsein dafür entwickeln, dass wissenschaftliche Fragestellungen komplex sind und in ihrer Vielschichtigkeit trans- bzw. interdisziplinär betrachtet werden können. • Sie sollen lernen, selbstständig wissenschaftliche interdisziplinäre Fragestellungen, die relevant für das Feld der North American Studies sind, zu entwickeln und in ihrer Arbeit aktiv trans- bzw. interdisziplinär forschen. • Durch direkten Kontakt mit Vertreter_innen anderer Disziplinen mit Nordamerikabezug sollen die Studierenden interdisziplinäre Arbeit erfahren, einschätzen und anwenden lernen. • Studierende sollen in Lerngruppen forschungsrelevante Ergebnisse im Bereich der interdisziplinären North American Studies produzieren. Sie sollen relevante Theorien wissenschaftlich erarbeiten und anwenden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	HS Interdisciplinary Studies
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: HS: Präsentation oder Projekt oder Portfolio oder Protokoll Modulprüfung: HS: Hausarbeit (6.000-7.000 Wörter)
Noten	Die Endnote ergibt sich aus der Modulprüfung, gemäß § 28 <i>Allgemeine Bestimmungen</i> .
Turnus des Angebots	Jeweils im WiSe
Arbeitsaufwand	<p>Es werden Lehrveranstaltungen im Umfang von 2 SWS besucht. Der Gesamtaufwand beläuft sich auf 360 Stunden, die wie folgt gegliedert sind:</p> <p>Inhaltsvermittlung und -erschließung: 150 Std. Lektüre: 120 Std. Hausarbeit: 90 Std.</p>
Dauer des Moduls	1 Semester

Modulbezeichnung	S2 Media Studies
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang <i>North American Studies</i> ; Wahlmodul für den MA „Bildende Kunst – Künstlerische Konzeptionen“
Niveaustufe	Profilmodul (Specialization)
Inhalte und Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Mit Hilfe medienwissenschaftlicher Methoden soll der bisher literatur- und kulturwissenschaftliche Zugang zu Nordamerika ergänzt werden. Dabei soll der Blick vor allem auf die Bedeutung der Medienvielfalt Nordamerikas gerichtet und deren Relevanz für die historische, kulturelle, soziale und politische Entwicklung analysiert werden. • Die Studierenden sollen die North American Studies aus der Perspektive der Disziplin der Medienwissenschaft erfahren und praktizieren. • Die Studierenden sollen sich der kulturellen Bedeutung und Medienvielfalt traditioneller und neuer Medien im historischen sowie theoretischen Kontext bewusst werden und diese hinterfragen. Sie sollen ein medienkritisches Bewusstsein im Rahmen der North American Studies entwickeln. • Sie sollen Medienkultur als wesentlichen Faktor im öffentlichen Diskurs Nordamerikas wahrnehmen und als Ziel für wissenschaftliche Diskussionen und Untersuchungen erfahren. • Sie sollen die Wechselbeziehungen zwischen nord-amerikanischer Medienkultur und Themen wie Amerikanisierung, Globalisierung und Lokalisierung analysieren lernen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	UE American Media UE New Media
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch und/oder Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Voraussetzung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen: UE: Präsentation oder Projekt oder Portfolio UE: Präsentation oder Projekt oder Portfolio Modulprüfung: UE (freie Wahl): Hausarbeit (6.000-7.000 Wörter) oder Projekt
Noten	Die Endnote ergibt sich aus der Modulprüfung, gemäß § 28 <i>Allgemeine Bestimmungen</i> .
Turnus des Angebots	Jeweils im WiSe und SoSe
Arbeitsaufwand	Es werden Lehrveranstaltungen im Umfang von 4 SWS besucht. Der Gesamtaufwand beläuft sich auf 360 Stunden, die wie folgt gegliedert sind: Inhaltsvermittlung und -erschließung: 150 Std. Lektüre: 120 Std. Hausarbeit oder Projekt: 90 Std.
Dauer des Moduls	2 Semester

9. Iranistik

9.1. B.A. Nah- und Mitteloststudien (20172)

Modulbezeichnung	P1 BM Persisch
Leistungspunkte	9 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Einführung in die neupersische Sprache und in die persisch-arabische Schrift, Grundlagen der Grammatik und des Wortschatzes, einfache Basiskommunikation. Schriftsprachliche Fähigkeiten und Hörverstehen; Erwerb der Voraussetzungen für die kommunikative Kompetenz im Persischen; Analysefähigkeit formale und informale Sprache.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus mehreren sprachpraktischen Übungen, die unterschiedliche Lehrformen integrieren.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch / Persisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 84 Stunden Vor- und Nachbereitung: 136 Stunden Modulprüfung: 50 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Abschlussklausur (9 LP). Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Turnus des Angebots	Jedes WS
Dauer des Moduls	ein Semester
Beginn des Moduls	Im WS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	Zuständige Sprachlektoren

Modulbezeichnung	P2 BM Persisch
Leistungspunkte	9 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Weiterführung der Grundlagen der Grammatik und des Wortschatzes der neupersischen Sprache sowie einfache Kommunikation. Weiterentwicklung der schriftsprachlichen Fähigkeiten und des Hörverstehens; Erwerb der Voraussetzungen für die kommunikative Kompetenz im Persischen; Analysefähigkeit formale und informale Sprache.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus mehreren sprachpraktischen Übungen, die unterschiedliche Lehrformen integrieren.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch / Persisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 84 Stunden Vor- und Nachbereitung: 136 Stunden Modulprüfung: 50 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Abschlussklausur (9 LP). Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Turnus des Angebots	Jedes SS
Dauer des Moduls	ein Semester
Beginn des Moduls	Im SS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	<i>Zuständige Sprachlektoren</i>

Modulbezeichnung	P3 AM Persisch
Leistungspunkte	9 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbau
Inhalte und Qualifikationsziele	Vertiefung der Kenntnisse der neupersischen Schriftsprache; Abschluss der Grammatik; Ausbau des Wortschatzes, der Lesekompetenz und Sprechfähigkeit sowie des Hörverstehens; Textverständnis und -produktion.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus mehreren sprachpraktischen Übungen, die unterschiedliche Lehrformen integrieren.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch / Persisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 84 Stunden Vor- und Nachbereitung: 136 Stunden Modulprüfung: 50 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Abschlussklausur (9 LP). Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Turnus des Angebots	Jedes WS
Dauer des Moduls	ein Semester
Beginn des Moduls	Im WS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	<i>Zuständige Sprachlektoren</i>

Modulbezeichnung	P4 AM Persisch
Leistungspunkte	9 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbau
Inhalte und Qualifikationsziele	Weiterführung der Vertiefung der Kenntnisse der neupersischen Schriftsprache; Abschluss der Grammatik; Ausbau des Wortschatzes, der Lesekompetenz der Kommunikationsfähigkeit sowie des Hörverstehens; Textverständnis und -produktion.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus mehreren sprachpraktischen Übungen, die unterschiedliche Lehrformen integrieren.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch / Persisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 84 Stunden Vor- und Nachbereitung: 136 Stunden Modulprüfung: 50 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Abschlussklausur (9 LP). Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Turnus des Angebots	Jedes SS
Dauer des Moduls	ein Semester
Beginn des Moduls	Im SS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	<i>Zuständige Sprachlektoren</i>

Modulbezeichnung	P5 VM Persisch
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Ausbau der Grundfertigkeiten Lesen, Hören, Schreiben etc.; Ausbau des Wortschatzes Vertiefte Sprach- und Kommunikationskompetenz; Kompetenz zur Einarbeitung in neue Wissensgebiete, vertiefte Fähigkeit zu Textverständnis und -produktion.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei frei kombinierbaren sprachpraktischen Übungen.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch / Persisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Zwei Studienleistungen: Je Übung eine Präsentation oder Portfolio Modulprüfung: Klausur oder Essay
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 90 Stunden Modulprüfung: 34 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Abschlussklausur (6 LP). Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Turnus des Angebots	Jedes WS
Dauer des Moduls	ein Semester
Beginn des Moduls	Im WS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	<i>Zuständige Sprachlektoren</i>

Modulbezeichnung	P6 VM Persisch
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Weiterentwicklung des Ausbaus der Grundfertigkeiten Lesen, Hören, Schreiben etc.; Festigung des Wortschatzes Weiterführende vertiefte Sprach- und Kommunikationskompetenz; Kompetenz zur Einarbeitung in neue Wissensgebiete, vertiefte Fähigkeit zu Textverständnis und -produktion.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei frei kombinierbaren sprachpraktischen Übungen.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch / Persisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Zwei Studienleistungen: Je Übung eine Präsentation oder Portfolio Modulprüfung: Klausur oder Essay
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 90 Stunden Modulprüfung: 34 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Abschlussklausur (6 LP). Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Turnus des Angebots	Jedes SS
Dauer des Moduls	ein Semester
Beginn des Moduls	Im SS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	<i>Zuständige Sprachlektoren</i>

Modulbezeichnung	NMS1: Geschichte der vorislamischen und islamischen Welt
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Basiswissen über die Geschichte und Kultur des Nahen und Mittleren Ostens von der frühen Besiedlung bis in die Gegenwart. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, mit dem erworbenen breiten Hintergrundwissen konkrete historische und kulturelle Ereignisse in übergreifende Zusammenhänge einzuordnen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 Vorlesungen (4 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 64 Stunden Klausur: 60 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes WS
Beginn des Moduls	Beginn des WS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	<i>Leiter der FG Iranistik, Altorientalistik und Islamwissenschaft</i>
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	VM IR Iranische Kulturen
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Aufbauend auf den in Sprach- und Grundlagenmodulen erworbenen Kompetenzen werden unterschiedliche Aspekte moderner und vormoderner iranischer Kultur, Literatur und Geschichte beleuchtet und Kenntnisse zu zentralen Inhalten des Faches vertieft. Nach einem erfolgreichen Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, unterschiedliche Facetten der behandelten Themenkomplexe selbstständig zu erarbeiten, kritisch zu reflektieren, theoretisch-konzeptionell einzuordnen und in aufbereiteter Form zu präsentieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 SE (4 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 244 Stunden Modulprüfung: 60 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch / Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im BA NMS
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen: 2 Referate, Präsentationen oder Essays (je eine Studienleistung in einem Seminar) Modulprüfung: Hausarbeit
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Dauer des Moduls	Ein bis zwei Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Jahr
Beginn des Moduls	Im WS oder SS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	Leiter des FG Iranistik
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	NMS 3: Sprachen, Kulturen und Religionen des Nahen und Mittleren Ostens
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Grundkenntnisse über Sprachen, Kulturen, Religionen, aber auch Literatur und Geistesgeschichte des Nahen und Mittleren Ostens. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, mit dem erworbenen breiten Hintergrundwissen konkrete sprachliche, kulturelle und religiöse Aspekte und aktuelle Ereignisse in übergreifende Zusammenhänge einzuordnen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 Vorlesungen (4 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 64 Stunden Klausur: 60 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im BA NMS / Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß §28 AB
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes SS
Beginn des Moduls	Beginn des SS
Modulverantwortliche (optionale Angabe)	<i>Leiter der FG Arabistik, Iranistik, Islamwissenschaft und Semitistik</i>
Literaturangaben (optionale Angabe)	

10. Politik- und Sozialwissenschaften

10.1. B.A. Politikwissenschaft (20172)

Modulbezeichnung	MEM 2: Einführung in die politische Theorie und in das Verhältnis von Politik und Geschlecht
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Gemäß Exportvereinbarung
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse empirischer und normativer politischer Theorien der Gegenwart und der Traditionen politischen Denkens mit dem Schwerpunkt 18. bis 20. Jahrhundert sowie die Fähigkeit zur Auseinandersetzung mit dem herrschaftskritischen Potenzial feministischer Positionen und erwerben Grundkenntnisse kritischer Genderkompetenz als unverzichtbares Element politikwissenschaftlicher Fachkompetenz.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung: Einführung in die Politische Theorie und Ideengeschichte Vorlesung: Einführung in Politik und Geschlechterverhältnisse
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Exportmodul für andere Studiengänge nach Vereinbarung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur 90 Min
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 16 <i>Allgemeine Bestimmungen</i>
Turnus des Angebots	Jedes Wintersemester
Arbeitsaufwand	Insgesamt 180 Stunden, davon entfallen auf: Teilnahme an beiden Vorlesungen incl. Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden Modulprüfung incl. Vorbereitung: 60 Stunden
Dauer des Moduls	1 Semester

Modulbezeichnung	MEM 4: Einführung in den Vergleich politischer Systeme und in die internationalen Beziehungen
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Gemäß Exportvereinbarung
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben Grundlagenkenntnisse über Konzepte und Methoden der Komparatistik und über Typenbildungen und Leistungsvergleiche sowie grundlegende Kenntnisse und Theorien über die internationalen Beziehungen der Gegenwart, die Außen- und Sicherheitspolitik Deutschlands und der EU, und die internationale politische Ökonomie.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung: Einführung in den Vergleich politischer Systeme Vorlesung: Einführung in die Internationalen Beziehungen
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Exportmodul für andere Studiengänge nach Vereinbarung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur 90 Min
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 16 <i>Allgemeine Bestimmungen</i>
Turnus des Angebots	Jedes Wintersemester
Arbeitsaufwand	Insgesamt 180 Stunden, davon entfallen auf: Teilnahme an beiden Vorlesungen incl. Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden Modulprüfung incl. Vorbereitung: 60 Stunden
Dauer des Moduls	1 Semester

Modulbezeichnung	Vergleich politischer Systeme II <i>Political Systems in Comparison II</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern und vertiefen ihre im Basismodul erworbene politikwissenschaftliche Methoden- und Komparatistikkompetenz und üben eigenverantwortliches Analysieren. Durch die Absolvierung englischsprachiger Veranstaltungen fördern sie ihre fachwissenschaftliche Fremdsprachenkompetenz.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Seminaren mit Diskussionen, Gruppenarbeit und Präsentationen und umfasst 4 SWS.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Absolvierung des Basismoduls „Vergleich politischer Systeme I“
Verwendbarkeit des Moduls	Das Aufbaumodul dient der berufsfeldbezogenen Schwerpunktsetzung im BA-Studiengang und kann mit dem Modul „Projektstudium“ verbunden werden. Exportmodul für andere Studiengänge nur nach Vereinbarung.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen: 2 Präsentationen (je 20 Min.) oder 2 bis 10 Gruppenarbeiten Modulprüfung: Hausarbeit (20 Seiten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 16 <i>Allgemeine Bestimmungen</i>
Turnus des Angebots	Jedes Wintersemester
Arbeitsaufwand	Insgesamt 360 Stunden, davon entfallen auf: Teilnahme an 2 Seminaren incl. Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden Studienleistungen: 120 Stunden Modulprüfung incl. Vorbereitung: 120 Stunden
Dauer des Moduls	1 Semester

Modulbezeichnung	Internationale Beziehungen II <i>International Relations II</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern und vertiefen ihre im Basismodul erworbenen theoretischen und historischen sowie problem- und gegenstandsbezogenen Kenntnisse weltpolitischer und weltökonomischer Entwicklungen, veränderter sicherheitspolitischer Strukturen sowie spezifischer Teilaspekte der Globalisierung. Sie trainieren ihre Präsentations- und Diskursfähigkeit und ihre Fähigkeit zur analytischen Auseinandersetzung mit den Internationalen Beziehungen. Durch die Absolvierung englischsprachiger Veranstaltungen fördern sie ihre fachwissenschaftliche Fremdsprachenkompetenz.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Seminaren mit Diskussionen, Gruppenarbeit und Präsentationen und umfasst 4 SWS.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Absolvierung des Basismoduls „Internationale Beziehungen I“
Verwendbarkeit des Moduls	Das Aufbaumodul dient der berufsfeldbezogenen Schwerpunktsetzung im BA-Studiengang und kann mit dem Modul „Projektstudium“ verbunden werden. Exportmodul für andere Studiengänge nur nach Vereinbarung.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen: 2 Präsentationen (je 20 Min.) oder 2 bis 10 Gruppenarbeiten Modulprüfung: Hausarbeit (20 Seiten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 16 <i>Allgemeine Bestimmungen</i>
Turnus des Angebots	Jedes Wintersemester
Arbeitsaufwand	Insgesamt 360 Stunden, davon entfallen auf: Teilnahme an 2 Seminaren incl. Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden Studienleistungen: 120 Stunden Modulprüfung incl. Vorbereitung: 120 Stunden
Dauer des Moduls	1 Semester

10.2. B.A. Soziologie (20182)

Modulbezeichnung Modulcode	„Theorie und Geschichte der Soziologie“ 03 140 002 10
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>(1) Inhalt: Historische und aktuelle soziologische Theorien und ihr Gesellschaftsbezug; zentrale Begriffe, Konzepte sowie Paradigmen der Soziologie; insbesondere Überblick über die Geschichte der Soziologie als Disziplin sowie klassische und aktuelle Theorien, von Handlungstheorien und interpretativen Ansätzen über gesellschaftstheoretische Ansätze bis hin zu aktuellen postmodernen Perspektiven und kulturosoziologischen Praxistheorien.</p> <p>(2) Qualifikationsziel/Praxis- und Berufsfeldorientierung: Kenntnis zentraler historischer und aktueller soziologischer Theorien, ihrer historischen Entwicklung und ihres gesellschaftlichen Bezuges.</p> <p>(3) Kompetenzen: Analytische Kompetenz im Umgang mit zentralen soziologischen Theorien; insbesondere theoriegeleitetes soziologisches Argumentieren</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Das Modul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen</p> <p>VL „Theorien der Soziologie“ [2 SWS / 2 LP]</p> <p>UE „Theorien der Soziologie“ [2 SWS / 4 LP]</p> <p>Der Erwerb von Kompetenzen erfolgt über den didaktischen Ansatz des dialogischen und problemorientierten Lernens, der eine regelmäßige und aktive Beteiligung an den Lehrveranstaltungen sowie die Erledigung der darin gestellten Übungsaufgaben erfordert.</p>
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.A. Soziologie / Exportmodul für andere Studiengänge
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Bestehen der Modulprüfung mit „bestanden“ Modulprüfung/Prüfungsform: a) Klausur (90 Minuten) gemäß § 22 Studien- und Prüfungsordnung
Noten	Die Modulprüfung wird nach dem Notenschema (0-15 Punkte) gemäß § 28 der Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen in Bachelorstudiengängen bewertet.
Turnus des Angebots	Einmal im Studienjahr, jeweils zum Wintersemester.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte: 60 Stunden Vorbereitung / Anfertigung Modulprüfung: 60 Stunden
Dauer des Moduls	Ein Semester

11. Volkswirtschaftslehre

11.1. B.Sc. Volkswirtschaftslehre (20182)

Modulbezeichnung	Einführung in die VWL <i>Introduction to Economics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Dieses Modul enthält eine erste Einführung in grundlegende Konzepte der Volkswirtschaftslehre. Hierbei liegt ein Schwerpunkt im Bereich der Mikroökonomie (bspw. Nachfrage, Angebot, Märkte).</p> <p>Qualifikationsziele: Nach dem erfolgreichen Abschluss dieses Moduls sind die Studierenden mit grundlegenden mikroökonomischen Konzepten und Kategorien so weit vertraut, dass weitergehende Veranstaltungen auf diesem Wissen produktiv aufbauen können.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Variante A: Vorlesung und Übung Variante B: Vorlesung und Selbststudium Variante C: Selbststudium und Übung
Arbeitsaufwand	Variante A: Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden Variante B: Kontaktstunden: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 84 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden Variante C: Kontaktstunden: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 84 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Variante A: Klausur Variante B: Hausarbeit oder Klausur Variante C: Hausarbeit oder Portfolio
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester und im Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	N.N.
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Einführung in die Institutionenökonomik <i>Introduction to Institutional Economics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Verschiedene Formen von Institutionen (Märkte, Gesetze, soziale Normen, politische Institutionen, etc.) werden diskutiert. Es wird ein Verständnis für die Entwicklung von unterschiedlichen Institutionen und ihre Wirkung auf das Verhalten von Individuen vermittelt. Ein Überblick über die wichtigsten theoretischen Ansätze in der Institutionenökonomik wird gegeben.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden erwerben ein Verständnis von Institutionen als Lösungen für gesellschaftliche Kooperations- und Koordinationsprobleme und erkennen im institutionellen Gefüge Erklärungsansätze für kulturelle Unterschiede. Sie erwerben die Kompetenz, verschiedene institutionenökonomische Ansätze auf einfache Problemstellungen anzuwenden und alternative institutionelle Problemlösungen mit formalen Methoden zu beurteilen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Variante A: Vorlesung und Übung Variante B: Vorlesung und Selbststudium Variante C: Selbststudium und Übung
Arbeitsaufwand	Variante A: Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden Variante B: Kontaktstunden: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 84 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden Variante C: Kontaktstunden: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 84 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Es wird empfohlen, vor Teilnahme die Module „Einführung in die Volkswirtschaftslehre“ oder „Mikroökonomie I“ abzuschließen.
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Variante A: Klausur Variante B: Hausarbeit oder Klausur Variante C: Hausarbeit oder Portfolio
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.

Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Elisabeth Schulte
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Mikroökonomie I <i>Microeconomics I</i>						
Leistungspunkte	6 LP						
Verpflichtungsgrad	Pflicht						
Niveaustufe	Basis						
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:</p> <p>Das Modul vermittelt die Grundzüge individueller ökonomischer Entscheidungen. Diese umfassen die Koordinationsleistung von Preisen, die Haushaltstheorie sowie die Produktionstheorie. Die Studierenden lernen innerhalb der verschiedenen Problemfelder einfache ökonomische Optimierungsansätze kennen.</p> <p>Qualifikationsziele:</p> <p>Das Modul vermittelt den Studierenden die Basisfertigkeiten zur Beschreibung und Analyse ökonomischer Fragestellungen, die im weiteren Verlauf des Studiums untersucht werden. Das Modul steht am Beginn der wissenschaftlichen Ausbildung der Studierenden. Die Studierenden sollen daher auch Selbstkompetenzen erwerben bzw. trainieren. Dazu gehören die Fähigkeit, sinnnehmend zu lesen und zu hören sowie die Fähigkeit, Nachbereitungszeit strukturiert zu nutzen. Übungen hierzu werden in die Veranstaltung integriert.</p>						
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung und Übung						
Arbeitsaufwand	<table> <tr> <td>Kontaktstunden:</td> <td>56 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung:</td> <td>56 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td>68 Stunden</td> </tr> </table>	Kontaktstunden:	56 Stunden	Vor- und Nachbereitung:	56 Stunden	Prüfungsvorbereitung:	68 Stunden
Kontaktstunden:	56 Stunden						
Vor- und Nachbereitung:	56 Stunden						
Prüfungsvorbereitung:	68 Stunden						
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch						
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine						
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul						
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur						
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.						
Dauer des Moduls	Ein Semester						
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester						
Beginn des Moduls	Jeweils im Sommersemester						
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Dr. Stefanie Brilon Prof. Dr. Evelyn Korn						
Literaturangaben (optionale Angabe)							

Modulbezeichnung	Makroökonomie I <i>Macroeconomics I</i>						
Leistungspunkte	6 LP						
Verpflichtungsgrad	Pflicht						
Niveaustufe	Basis						
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul führt in zentrale Grundlagen der Makroökonomie ein. Neben der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung lernen Studierende die Analyse der Makroökonomie in der kurzen und langen Frist kennen. Wichtige Themen sind u. a. Wachstumstheorie und Konjunkturtheorie.</p> <p>Qualifikationsziele: Ziel des Moduls ist es, die Studierenden in die theoretischen und wirtschafts-politischen Grundlagen der Makroökonomie einzuführen. Die Studierenden sollen die Kompetenz erwerben, ein erstes Verständnis für makroökonomische Zusammenhänge zu entwickeln und aktuelle Probleme der Makroökonomie kommentieren zu können.</p>						
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung						
Arbeitsaufwand	<table> <tr> <td>Kontaktstunden:</td> <td>56 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung:</td> <td>56 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td>68 Stunden</td> </tr> </table>	Kontaktstunden:	56 Stunden	Vor- und Nachbereitung:	56 Stunden	Prüfungsvorbereitung:	68 Stunden
Kontaktstunden:	56 Stunden						
Vor- und Nachbereitung:	56 Stunden						
Prüfungsvorbereitung:	68 Stunden						
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch						
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine						
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul						
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur						
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.						
Dauer des Moduls	Ein Semester						
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester						
Beginn des Moduls	Wintersemester						
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Bernd Hayo						
Literaturangaben (optionale Angabe)							

Modulbezeichnung	Angewandte Institutionenökonomie <i>Applied Institutional Economics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Theoretische und methodische Grundlagen zu Leistungsfähigkeit von Institutionen unter Markt- und/oder Staatsversagen in unterschiedlichen Sektoren, Aggregationsniveaus (Mehrebenen Governance) und wirtschaftlichem Entwicklungsstand. Qualifikationsziele: Studierende sollen sich vertieft mit unterschiedlichen Anwendungsgebieten der Institutionenökonomie auseinandersetzen, um weitere theoretisch-methodische Kompetenz zu erwerben, wie sie ökonomische Probleme mit spezifischem sektoralem Bezug, auf verschiedenen Analyseebenen und mit wechselnder Perspektive analysieren und Problemlösungen ableiten können.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester und im Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Wolfgang Kerber
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Seminar Institutionenökonomie a <i>Seminar on Institutional Economics a</i>
Leistungspunkte	Je 6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht im B.Sc. VWL; <i>WP im BA Grenzüberschreitungen</i>
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Die Inhalte dieses Seminars können sich auf institutionenökonomische Theorien selbst beziehen, aber insbesondere auch auf alle volks- und einzelwirtschaftlichen Problemfelder, in denen institutionenökonomische Ansätze verwendet werden können.</p> <p>Qualifikationsziele: Ziel des Seminars ist es, dass Studierende im Rahmen ihrer Hausarbeit selbständig institutionenökonomisch arbeiten und ihre Ergebnisse mit anderen diskutieren. Neben der Kompetenz der eigenständigen institutionenökonomischen Analyse sollen die Studierenden auch grundlegende Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten erwerben.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Lehr- und Lernform: Projekthausarbeit (Seminararbeit) Präsentation von Zwischen- und Endergebnissen Selbststudium Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen, Teams und freiem Unterrichtsgespräch</p>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 28 Stunden Begleitende Lektüre: 32 Stunden Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden</p> <p>Variante A Studienleistung: 16 Stunden Referat und Hausarbeit: 104 Stunden</p> <p>Variante B Referat und Hausarbeit: 120 Stunden</p> <p>Variante C Studienleistung: 30 Stunden Klausurvorbereitung: 30 Stunden Hausarbeit: 60 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Variante A Studienleistung: Koreferat (5-10 Min) oder Test (30-60 Min) Prüfungsleistungen: Referat (2 LP) und Hausarbeit (4 LP)</p> <p>Variante B Referat (2 LP) und Hausarbeit (4 LP)</p> <p>Variante C Studienleistung: Präsentation (10-30 Min)</p>

	Prüfungsleistungen: Klausur (2 LP) und Hausarbeit (4 LP) Anwesenheitspflicht
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester und Sommersemester
Modulverantwortliche Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	bzw.
Literaturangaben (optionale Angabe)	

11.2. B.Sc. Betriebswirtschaftslehre (20182)

Modulbezeichnung	Mathematik <i>Mathematics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Die schulischen Mathematikkenntnisse werden aufgefrischt und vertieft und schaffen die Basis für die formalen und methodischen Veranstaltungen während des Bachelorstudiums. Behandelt werden solche Teilgebiete der Mathematik, die speziell in den Wirtschaftswissenschaften Anwendung finden und damit für das weitere Studium notwendig sind. Schwerpunkte sind die lineare Algebra und die Analysis. Neben den Grundlagen werden in der Analysis Funktionen und ihre Eigenschaften (Differentialrechnung in einer und mehreren Variablen, Extremwerte von Funktionen in einer und mehreren Variablen, Extremwerte unter Nebenbedingungen, Integralrechnung) untersucht. In der Linearen Algebra werden Vektoren, Matrizen und Determinanten eingeführt, die Rechenregeln eingeübt und Verfahren zur Lösung linearer Gleichungssysteme vorgestellt.</p> <p>Qualifikationsziele: Die formalmathematischen, logischen und analytischen Fähigkeiten der Studierenden werden geschult. Die Studierenden lernen die Voraussetzungen dafür, das mathematische Instrumentarium zur Beschreibung und Analyse wirtschaftlicher Zusammenhänge im späteren Studium anzuwenden. Methodenkompetenz im Hinblick auf Verständnis und fachkundigen Umgang mit mathematisch-formalem Instrumentarium.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium Freies Unterrichtsgespräch Übungsblätter zur häuslichen Bearbeitung
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 90 Stunden Klausurvorbereitung: 45 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 <i>Allgemeine Bestimmungen</i> .
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester und Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Thomas Eckert
Literaturangaben (optionale Angabe)	